

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 77.

Leipzig, Mittwoch den 18. Juni.

1862.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die Redaction des Börsenblattes für den deutschen Buchhandel benachrichtigte ich, daß auf den im Auftrage der Verleger unterm 2. d. Mts. angebrachten Antrag der Bernhard Tauchnitz'schen Buchhandlung in Leipzig das englische im Verlage von Chapman & Hall zu London 1862 erschienene Werk:

North America, by Anthony Trollope. 2 Vols.

zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai

16. Juni

1846 und des Zusatzvertrages vom 14. Juni 1855 eingetragen
13. August

worden ist.

Berlin, den 13. Juni 1862.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 14. u. 16. Juni 1862.

Besser in Gotha.

4591. Real-Encyclopädie f. protestantische Theologie u. Kirche. Hrsg. v. Herzog. 151. u. 152. Hft. Ver.-8. à * 8 N g

Focke in Chemnitz.

4592. Scherz, J. G., u. A. Jungbänel, 200 ausgeführte Stilarbeiten f. Oberklassen. Ein Hilfsbuch f. Lehrer bei Ertheilg. d. stilist. Unterrichts in Stadt- u. Landschulen. gr. 8. Geh. * 24 N g

Gerold's Sohn in Wien.

4593. Burg, A. v., üb. die Wirksamkeit der Sicherheitsventile bei Dampfkesseln. Lex.-8. In Comm. Geh. * 12 N g

4594. Ficker, J., zur Genealogie der Handschriften d. Schwabenspiegels. Lex.-8. In Comm. Geh. ** 1/6 N g

4595. Goehlert, J. V., die Karaiten u. Mennoniten in Galizien. Lex.-8. In Comm. Geh. 3 N g

4596. Langer, K., zur Anatomie u. Physiologie der Haut. II. Lex.-8. In Comm. Geh. ** 1/3 N g

4597. Luschka, H., die Venen d. menschl. Halses. gr. 4. In Comm. Geh. * 24 N g

4598. Scheiber, S. H., vergleichende Anatomie u. Physiologie der Ostriden-Larven. 2. Thl. Lex.-8. In Comm. Geh. * 23 N g

4599. Strauch, G. W., das umgekehrte Problem der Brennlinien. gr. 4. In Comm. Geh. * 1 N g

Neunundzwanziger Jahrgang.

Gerold's Sohn in Wien ferner:

4600. Unferdinger, F., üb. die einhüllende Curve, welche e. con-
Länge zwischen zweisichschneidenden Geraden beschreibt. Lex.-
8. In Comm. Geh. * 4 N g

Heufer in Neuwied.

4601. Archiv der deutschen Gesellschaft f. Psychiatrie u. gerichtliche
Psychologie. Red. v. A. A. Erlenmeyer. 5. Bd. 1. Hälfte. gr. 8.
pro cplt. * 2 N g

Gaede in Berlin.

4602. Dettinger, G. M., Meister Johann Strauß u. seine Zeitgenossen.
Romischer Roman. 4 Thle. gr. 16. Geh. * 2 2/3 N g

Röber in Prag.

4603. Adámek, K., Státoprávní základy národnosti. 8. Geh. * 6 1/2 N g

4604. Besedy, slovanské. Rocník II. 3. 8. Geh. * 12 N g ; cart.
* 13 1/2 N g

Inhalt: Mrtvé duše. Roman od M. Gogola. III.

4605. Chocholoušek, Jih. Historicko-romantické obrazy. Sešit 3. 8.
Geh. * 6 1/2 N g

4606. Divci škola. II. 8. Geh. * 11 N g ; cart. * 13 N g

Inhalt: Nauka o člověku. Od J. Pažouta. — Tělocvik pro dívky. Po-

dáva B. Ardel.

4607. Hellmuth, V., Mezi vzkřísením. 1848—1860. Sešit 3. 8. Geh.
* 7 N g

4608. — Österreichs Lehrjahre 1848—1860. 4. Hft. 8. * 7 N g

4609. Kubert, F., praktické zápisky pro řemeslnika a hospodáře,
vubec živnostníka. Pořádáním A. Majera. Sešit 4. 8. Geh.
* 6 1/2 N g

4610. Mifowec, J. B., Alterthümer u. Denkwürdigkeiten Böhmens. 2.
Bd. 6. Lfg. qu. 4. Geh. * 12 N g

4611. — dasselbe in böhm. Sprache. Dil 2. Sešit 6. qu. 4. Geh. * 12 N g

4612. Průmyslová škola. X. i XI. 8. Geh. * 1 N g 13 1/2 N g ; geb. * 1 N g
18 N g

Inhalt: 10. Základové technologie. Sepsali J. Balda a M. Pokorný.
Geh. * 3 1/2 N g ; geb. * 5 1/2 N g . — 11. Počátkové mechaniky a strojnické spo-

řádal podle nejnovějších anglických spisů A. Švarcer. Geh. * 21 N g ; geb.
* 23 N g

4613. Rolník nového věku. Vydávji J. B. Lambl a K. Lambl. Sešit 6.
8. Geh. * 8 1/2 N g

Inhalt: O jeteli a jeho promyslném pěstování. Podává A. A. Šmid.

4614. Slovník naučný. Red.: F. L. Rieger. Sešit 33b i 39. hoch 4.
Geh. à * 8 N g

4615. Spisy výtečných českých básníků novověkých. Část IV. Sešit
10. i 11. i Část V. Sešit 1. i 2. 16. Geh. à * 6 N g

Inhalt: IV. 10. 11. Spisy V. K. Klicpery. III. 2. 3. — V. 1. 2. Spisy

M. Z. Polaka. I. 1. 2.

4616. Společenský zpěvník Český. Sešit 3. Vydání 6. Otisk 2. 8. Geh.
* 6 N g

4617. Zap, K. V., česko-moravská kronika. Sešit 1. gr. 4. Geh. * 13 N g

Lassar's Buchh. in Berlin.

4618. Bloch's, E., Dilettanten-Bühne. Nr. 1. 8. Geh. 1/4 N g

Inhalt: Des Friseurs leichtes Stündlein. Soloſcherz m. Gesang v. v. Sa-

tingré. 2. Aufl.

Lassar's Buchh. in Berlin ferner:

4619. **Couplets aus der Posse: Der Gold-Onkel.** Mit leichter Piano-forte-Begleitung. Lex.-8. Geh. * 1½ f.
4620. **Gedichte u. Scherze in jüdischer Mundart.** Nr. 4. 8. Geh. * 2½ N.
- Inhalt: "Giner v. uns're Leut". Mit Beiträgen v. Mehreren v. uns're Leut". 3. Aufl.
4621. **Reich, A., Berliner Dramaturgie.** 2. Hft. gr. 8. * 1½ f.
4622. **Solo-Scenen, komische, f. Herren u. Damen.** 1. Bd. 8. Geh. * 28 N.
4623. **Stadtatlasch,** Berliner. Nr. 4. 8. Geh. * 2½ N.
- Inhalt: Vom Brandenburger Thor bis zu Kroll. Komische Scenen v. Salingré. 4. Aufl.
- Marcus in Bonn.
4624. **Atlas d. nördlichen gestirnten Himmels** f. den Anfang des J. 1855 entworfen auf der königl. Sternwarte zu Bonn. 8. u. 9. Lfg. qu. Imp.-Fol. à * 3 f.
4625. **Jahrbücher d. Vereins v. Alterthumsfreunden im Rheinlande.** XXXI. gr. 8. 1861. In Comm. Geh. * 1½ f.
4626. **Ritschl, F., de cantico Sophocleo Oedipi Colonei.** Prooemium academicum. gr. 4. Geh. * 1½ f.
4627. **Schmidt's, F. W., hinterlassene Forschungen üb. noch vorhandene Reste v. den Militairstrassen, Befestigungen, Aquäducten etc. der Römer in den Rheinlanden.** Bearb. v. E. Schmidt. gr. 8. 1861. In Comm. Geh. * 1½ f.
4628. **Schwerdt, F. J., de metris Aeschyli, Sophoclis, Euripidis specimen.** Pars 1. gr. 4. 1861. Geh. * 1½ f.
4629. **Treviranus, L. C., in Hyperici genus ejusque species animadversiones.** gr. 4. 1861. In Comm. Geh. * 8 N.
4630. **Weber, C. O., Enarratio consumptionis rachiticae in puella viginti duorum annorum observatae, adjectis nonnullis de rachitide et osteomalacia annotationibus.** gr. 4. Geh. * 1½ f.
4631. **Weerth, E. aus'm, das Bad der römischen Villa bei Allenz.** gr. 4. 1861. In Comm. Geh. * 5 f.

Mendelssohn in Leipzig.

4632. **Auerwald, B., botanische Unterhaltungen zum Verständniß der heimatlichen Flora.** 2. Aufl. 1. Hfg. gr. 8. Geh. * 12½ N.; halb-color. * 17½ N.; ganz color. * 5 f.

Menri in Basel.

4633. **Jenny, W., üb. die Nothwendigkeit der Leibesübungen an Mädchen-schulen.** Vortrag. gr. 8. Geh. * 4 N.

Oves' Verlag in Gotha.

4634. **Rüffer, G., die Hermannsschlacht.** Drama in 5 Aufzügen. 12. In Comm. Geh. ¼ f.

4635. — **Eurelei.** Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen. 12. In Comm. Geh. * 1½ f.

Vanne in Leipzig.

4636. **Galerie, die Dresdener Stahlstich-Sammlung nach den vorzüglichsten Gemälden.** Mit Text v. A. Görling. Neue [2.] Auflg. 22. Hft. 4. ¼ f.

E. Schäfer in Leipzig.

4637. **Lachmann, A., neueste illustrierte Münz-, Maass- u. Gewichtskunde u. Handelsgeographie aller Länder m. Abbildg. u. Beschreibg. aller jetzt coursirenden Gold- u. Silber-Münzen.** 3. Aufl. 5. u. 6. Lfg. gr. 8. Geh. à ¼ f.

Schünemann's Verlag in Bremen.

4638. **Lucas, M. Jr., englisch-deutsches u. deutsch-englisches Wörterbuch.** 2. Bd. Deutsch=englisch. 5. Hft. Lex.=8. ½ f.

Stalling's Verlag in Oldenburg.

4639. **Spruch-Sammlung f. den Schulgebrauch.** Nach dem kleinen Katechismus Luthers geordnete bibl. Sprüche nebst einzelnen Gesang-versen. 8. Geh. * ½ f.

4640. **Stacke, L., Erzählungen aus der mittleren u. neuen Geschichte in biographischer Form.** 2. Thl. Neue Geschichte. 3. Aufl. gr. 12. Geh. * 28 N.

B. Tauchnitz in Leipzig.

4641. **Collection of british authors.** Copyright edition. Vol. 606. and 607. gr. 16. Geh. à * ½ f.
- Inhalt: North America. By A. Trollope. Vol. 1. and 2.

T. O. Weigel in Leipzig.

4642. **Otte, H., Geschichte der deutschen Baukunst v. der Römerzeit bis zur Gegenwart.** 2. Lfg. Lex.-8. Geh. * 1 f.
4643. **Roemer, F., die fossile Fauna der silurischen Diluvial-Geschichte v. Sadewitz bei Oels in Nieder-Schlesien.** gr. 4. Breslau 1861. Cart. * 4 f.
4644. **Ütterodt, L., Günther Graf v. Schwarzburg erwählter deutscher Kaiser.** Historische Darstellung. gr. 8. Geh. * 1 f.
- Westermann in Braunschweig.
4645. **Glaser, A., Gedichte.** 8. Geh. ¾ f.

Didot Frères, fils & Co. in Paris.

- Decaisne, J., le jardin fruitier du Muséum ou iconographie de toutes les espèces et variétés d'arbres fruitiers cultivés dans cet établissement.** Livr. 55. gr. 4. * 1½ f.

Auszug der Einzeichnungen

in das

Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler.

(Mitgetheilt vom Secretär des Vereins.)

26. April. Verlag von Christoph & Kuhé in Prag.

Einzeichnungs-No.

34528. **České Písne.** Böhmisches Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. No. 4. J. T. Krow, Meine Mutter hat mich geboren. No. 5. K. Bendl, Es fliegt die Taube. à 5 N. No. 6. Ed. Nápravník, Op. 2. Säuseln etc. 10 N. No. 7. S. K. Macháček, Freudige Ueberraschung. 5 N.
29. Krizkowski, P., Utonnolá. Vierstimmiger Männergesang. 20 N.
30. Nápravník, Ed., Böhmisches Perlen. Concert-Fantasie für Pianoforte. Op. 3. 20 N.
31. — — Vlasta. Ouverture über slavische Nationallieder für Orchester. Partitur 2 f. 12 N.
32. Pivoda, Fr., Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. No. 5. Schutzengel Gottes. Op. 21 a. 7½ N. No. 6. Heilige, erleuchtete etc. Op. 21 b. 7½ N. No. 7. Winde zum lieben Vaterlande. Op. 21 c. 7½ N. No. 8. Stille, stille, der Ruhm etc. Op. 21 d. 5 N. No. 9. Die Hoffnung der Welt. Op. 21 e. 7½ N.
- No. 10. J. Burgerstein, Brautsorgen. Op. 43. 5 N.
- No. 11. 12. K. Villani, Guten Morgen. Singet Vöglein. Op. 43 a. b. 7½ N.
33. Procházka, Jana, At' se Házi. Galop für Pianoforte. 7½ N.
34. — Ludevit, Nedejme se! Slavische Quadrille für Pianoforte. 12 N.
35. — — Kovářská. Lied für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 7½ N.
36. — — Zwei Vaterlandslieder. No. 1. Rieger, Unser Vaterland. No. 2. Hálka, Unser Vaterland. à 7½ N.
37. — — Albumblätter für das Pianoforte. Hft. I. 1 f. 5 N.
38. Záboj sbírka původních čtverzpěvů pro mužské hlasby vydávají Em. Mehliš a Lud. Procházka. Svazek II. No. 4—6. à 12 N. Svazek III. No. 1. 22½ N.; No. 2. 20 N.
2. Mai. Verlag von F. Hofmeister in Leipzig.
39. Früh, Armin, Der Abend. Cantate für gemischten Chor und 2 Solostimmen mit Begleitung des Orchesters. Op. 4. Clavierauszug mit ausgesetzten Singstimmen. 1 f. 7½ N.
40. Gutmann, Ad., Neuvième Nocturno (As) pour Piano. Op. 58. 15 N.
41. — — Le calme de la mer. Barcarolle pour Piano. Op. 59. 12½ N.
42. — — Heureuse traversée. Allegro pour Piano. Op. 60. 20 N.
43. Jungmann, Louis, Intermezzo für Pianoforte und Bratsche. Op. 9. 12½ N.
44. Lysberg, Ch., Le Réveil des oiseaux. Idylle. Composition brillante pour le Piano à 4 mains. Op. 39. 20 N.
45. — — Fantaisie sur des airs suisses. do. à 4 mains. Op. 41. 25 N.

2. Mai. Verlag von F. Hofmeister in Leipzig ferner:

Einzeichnungs-No.

34546. Lysberg, Ch., Fantaisie-Galop. do. à 4 mains. Op. 45. 22½ N M
 47. — — Valse brillante (Des). do. à 4 mains. Op. 48. 27½ N M
 48. — — Fantaisie brillante sur la Fanchonnette de Clapisson. do. à 4 mains. Op. 49. 27½ N M
 49. — — Boléro. do. à 4 mains. Op. 82. 22½ N M
 50. — — Capricciosa-Mazurka pour Piano. Op. 88. 15 N M
 51. — — Le Départ du Hameau. Mélodie pour Piano. Op. 89. 15 N M
 52. — — Les Ondines. Étude de Concert pour Piano. Op. 90. 20 N M
 53. — — Souvenirs d'Annecy. Fantaisie pour Piano sur des airs montagnards. Op. 91. 17½ N M
 54. O'Kelly, Joseph, La Bruyère. Caprice suédois pour Piano. Op. 22. 17½ N M
 55. Reichardt, Gustav, Lieder für Männerstimmen. Partitur und Stimmen. Op. 24. No. 1. Der deutschen Burghenschaft. 10 N M . No. 2. Fahr' wohl. (Wenn sich zwei Herzen scheiden.) 7½ N M . No. 3. Turnerlied. 7½ N M . No. 4. Musicaliter. Text aus dem 16. Saeculo. 10 N M . No. 5. Ein Hausmittelchen, welches anschlägt. Dreistimmiger Chor für's hässliche Geschlecht. Text aus dem 16. Saeculo. 10 N M . No. 6. Preussens Banner (1861). 7½ N M
 56. Rosellen, Henri, Première Sonate pour Piano. Op. 174. 1 fl.
 57. Tonet, Léonie, Pianto. Élégie pour Piano. Op. 24. 12½ N M
 58. — — Châteaux en Espagne. Fantaisie-Boléro pour Piano. Op. 25. 15 N M

3. Mai. Verlag von B. Schott's Söhne in Mainz.

59. Alard, D., Huit Fantaisies faciles pour Violon av. acc. de Piano. Op. 39. No. 1. Rossini, La gazza ladra. No. 2. Donizetti, L'Elisire d'amore. No. 3. Adam, Le Chalet. à 1 fl.
 60. Ascher, J., Consolez-moi. Mélodie. Lyre française No. 905. 27 kr.
 61. — — Ave Maria. Méditation religieuse pour le Piano à 4 mains. Op. 66. 54 kr.
 62. Bériot, C. de, Le Bengali. Romance. Op. 112. Lyre française No. 904. 27 kr.
 63. — C. de, fils, Désespérance. Romance. Op. 16. Lyre française No. 900. 27 kr.
 64. — — Ondine. Mélodie. Op. 17. Lyre française No. 901. 27 kr.
 65. — — J'étais sa promise. Romance. Op. 18. Lyre française No. 902. 18 kr.
 66. — — On me croit coquette. Romancette. Op. 21. Lyre française No. 903. 18 kr.
 67. — — Mon bon ange. Mélodie. Op. 22. Lyre française No. 898. 27 kr.
 68. — — Paola. Chanson espagnole. Op. 23. Lyre française No. 899. 27 kr.
 69. Bériot, C. de, et C. V. de Bériot fils, La Circassienne. Opéra d'Auber. Duo brillant pour Piano et Violon. Op. 116. Collection de Duos No. 86. 2 fl.
 70. Durand, Louis, Transcription de Concert pour Piano sur des motifs de la Pagode. Opéra de B. C. Fauconier. 1 fl. 12 kr.
 71. Egghard, Jules, Le danseur de corde. Galop brillant pour le Piano. Op. 95. 54 kr.
 72. Fauconier, B. C., Prière de l'Opéra „La Pagode“ arr. pour Piano. 45 kr.
 73. Gardoni, Italo, Quinze Vocalises calculées sur la formation du style moderne et le perfectionnement de l'art du chant. 4 fl. 12 kr.
 74. Godefroid, Félix, Deuxième Tyrolienne pour le Piano. Op. 107. 54 kr.
 75. — — Pauvre Jacques. Romance sans paroles pour le Piano. Op. 108. 54 kr.
 76. — — Une fière brûlante. Duo de Richard-Cœur-De-Lion de Grétry. Transcription variée. 45 kr.
 77. Hauser, M., Sicilienne. Morceau de Concert pour le Violon av. acc. de Piano. Op. 31. 2 fl. 24 kr.
 78. Jeschko, Ludwig, Faust-Quadrille (über Motive aus Gounod's Oper) für das Pianoforte. 36 kr.

3. Mai. Verlag von B. Schott's Söhne in Mainz ferner:

Einzeichnungs-No.

34579. Ketterer, Eugène, Gondolina. Barcarolle pour Piano. Op. 98. 54 kr.
 80. — — Papillons et fleurs. Caprice pour Piano. Op. 99. 1 fl. 12 kr.
 81. — — Chanson Espagnole pour Piano. Op. 100. 1 fl.
 82. — — et V. Sighicelli, Fantaisie Espagnole pour Piano et Violon. Op. 105. et Op. 17. 1 fl. 48 kr.
 83. Kühne, Arnold, Bébé-Polka (Baby-Polka) pour Piano. 27 kr.
 84. Leybach, J., Aux Bords du Danube. Caprice-Mazurka pour Piano. Op. 46. 1 fl.
 85. — — La Diabolique. Deuxième grande étude caractéristique pour Piano. Op. 47. 54 kr.
 86. — — Chanson à boire pour Piano. Op. 50. 54 kr.
 87. Neustedt, Ch., Première Réverie pour Piano. Op. 32. 45 kr.
 88. Osborne, G. A., Grande Valse de Salon pour le Piano. Op. 106. 1 fl.
 89. — — Galop de Salou pour le Piano. Op. 107. 54 kr.
 90. Pilati, A., Les trois Rois (L'Argent, l'Amour et le Vin), Chanson. Lyre française No. 897. 27 kr.
 91. Rubinstein, A., Points d'Orgue. No. 4. pour le quatrième Concerto de Beethoven Op. 58. en Sol-majeur. No. 5. pour le Concerto en Ré-mineur de Mozart. à 1 fl. 12 kr.
 92. Rummel, J., Échos de l'Opéra. Fantaisies sur des motifs favoris pour Piano. No. 4. Auber, Fra Diavolo. No. 15. Auber, La Muette de Portici. No. 16. Donizetti, La Favorite. à 54 kr.
 93. Schmidt, Gustav, Liebeswünsche. Altdeutsches Volkslied für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. 27 kr.
 94. Terschak, Adolphe, Grande Valse de Concert pour la Flûte av. Accomp. de Piano. Op. 14. 2 fl.
 95. Thalberg, S., Les Soirées de Pausilippe. 24 Pensées musicales. Op. 75. Lfg. 1. 2. à 1 fl. 12 kr.
 96. Wolff, Édouard, Marche religieuse de la Tragédie lyrique Alceste de Gluck transcrise pour Piano. 36 kr.
 9. Mai. Verlag von C. A. Spina in Wien.
 97. Concordance. Periodisches Werk für Pianoforte und Violine von Ant. Diabelli. Op. 130. No. 104. Pot-pourri über Motive der Oper: „Die Kinder der Haide“, von Anton Rubinstein. 1 fl. 5 N M
 98. Dreysschock, Alexander, Poème romantique (nach einer Volkssage) pour Piano. Op. 128. 20 N M
 99. Fahrbach, Jos., Uebungsstücke für eine Flöte als Ergänzungsband zur neuesten Wiener Flötenschule. Op. 9. Hft. 2. 3. à 25 N M
 34600. Fahrbach, Philipp, Luisa-Walzer für das Pianoforte. Op. 242. 15 N M
 1. — — Erinnerung an Sauerbrunn. Schottisch für das Pianoforte. Op. 243. 5 N M
 2. Frey, Hugo, Herzpinklerl. Madeira-Polka. Zwei Polka française für das Pianoforte. No. 1. 2. à 7½ N M
 3. Hopp, Julius, Quadrille über Motive der Operetten: Salon Pitzelberger und Häuptling Abendwind von J. Offenbach, für das Pianoforte. 10 N M
 4. Katzau, Louis, Armee-Marsch für das Pianoforte. Op. 5. 7½ N M
 5. Köhler, Louis, Six grandes Marches et Trios pour le Piano à 4 mains de Franz Schubert. Op. 40. arrangé pour le Piano à 2 mains. No. 1. 2. à 10 N M . No. 3. à 15 N M . No. 4. 5. 6. à 10 N M
 6. Köppelhofer, Ludw., Franz'l-Polka für das Pianoforte. Op. 3. 5 N M
 7. Leitermayer, Alexander, Turner-Fest-Marsch für das Pianoforte. 17½ N M
 8. — — Faust-Marsch. Neue Sammlung von Märschen für Pianoforte à 2 mains. No. 15. 7½ N M
 9. Löbissh, Wilhelm, Akademische Quadrille nach Motiven von Studenten-Liedern für das Pianoforte. 10 N M
 10. Pacher, J. A., Le Contraste. L'Agitation et le Calme. Fantaisie-Caprice pour Piano. Op. 70. 25 N M
 11. Rubinstein, Anton, Die Kinder der Haide. Oper No. 20 a. Zigeunerlied für Mezzo-Sopran. 10 N M

9. Mai. Verlag von C. A. Spina in Wien ferner:

Einzeichnungs-No.

- 34612. Schubert, F., Grosses Octett für 2 Violinen, Viola, Violoncell, Contrabass, Horn, Fagott und Clarinette. Op. 166. Arrangirt für das Pianoforte zu 4 Händen von S. Leithner. 3 fl 15 Nfl
- 13. — Die Verschworenen, oder der häusliche Krieg. Oper. Clavierauszug à 2 mains. 3 fl 5 Nfl
- 14. — Marsch und Chor aus der Oper: „Die Verschworenen etc.“, für das Pianoforte arrangirt von Adolf Prossnitz. 7½ Nfl
- 15. Seeling, Hans, Nocturne pour Piano. Op. 3. 10 Nfl
- 16. Wesselofsky, Michael, Mussestunden für Zietherspieler. Hft. 1—3. à 5 Nfl. Hft. 4—6. à 7½ Nfl

15. Mai. Verlag von Louis Bauer in Dresden.

Einzeichnungs-No.

- 34617. Kummer, F. A., Trois Pièces de Salon sur des airs nationaux anglais et écossais pour le Violoncelle avec accomp. de Piano. Op. 127. No. 1. Good-bye, sweet heart, good-bye. Nothing more. Rule Britannia. 25 Nfl
- 18. — do. Op. 128. No. 2. The rose of Allandale. I'm leaving thee. Johny Sands. 20 Nfl
- 19. — do. Op. 129. No. 3. Hearts of oak. Annie Laurie. The plough boy. 20 Nfl
- 20. — Pièces de Salon pour le Violoncelle avec accomp. de Piano. Op. 130. No. 1. Fantasie über Abt's Lied: Wenn die Schwalben heimwärts ziehn etc. 10 Nfl

Nichtamtlicher Theil.

Erörterungen und Entscheidungen, den buchhändlerischen Verkehr betreffend.

Zweiter Artikel.*)

Ist der Buchhändler, welcher eine größere Anzahl Exemplare eines Buchs ohne das Verlagsrecht käuflich an sich gebracht, dieselben mit seiner Firma als „neue“ oder „zweite Ausgabe“ zu versehen und in den buchhändlerischen Verkehr zu bringen berechtigt?

Manche Verlagsbuchhändler, deren Verlagswerke keinen großen Absatz gefunden haben, suchen das Publicum dadurch kaufslustiger zu machen, daß sie die Titelblätter und Umschläge der vorhandenen Exemplare eines Werks vernichten und neue dergleichen mit dem Zusage: „zweite Auflage“ oder „neue Ausgabe“, sowie mit einer neuen Jahreszahl anfertigen lassen, dann aber das Wiedererscheinen des Buchs in neuer Auflage öffentlich ankündigen. Man rechnet dabei auf den guten Glauben eines großen Theiles des Publicums, welches sich zu einem Buche, dessen Wiederabdruck sich nöthig gemacht, weil der erste Abzug sich vergriffen, mehr hingezogen fühlt, als wenn ihm dasselbe in der ursprünglichen Auflage zum Kaufe angeboten wird. Nun, man weiß, was man von solchen Manipulationen zu halten hat; ungefähr dasselbe, wie von den Täuschungen, wie sie ständig im Handel und Wandel durch Anpreisung und Beilegung von Eigenschaften der zu erkaufenden Gegenstände wider die Wahrheit vorkommen. Für unerlaubt werden sie nicht angesehen, weil sie nicht gegen ein Strafgesetz verstößen, und jeder Contrahent weiß, daß auf Neuherungen dieser Art kein Gewicht gelegt werden könne, vielmehr der Käufer die Ware selbst prüfen und von dem Werthe oder Unwerthe derselben sich überzeugen müsse. Wie daher der Käufer einer Ware gegen den Verkäufer wegen bloßer Anpreisung der Vortrefflichkeit, die bei genauer Prüfung der Qualität sich nicht entdecken läßt, mit einer Klage auf Wiederaufhebung des Handels oder auf Preisänderung schwerlich durchdringen wird, dafern nicht wegen besonderer Eigenschaften der Ware Garantie geleistet worden ist, so wird noch viel weniger der Buchhändler, welcher sein Lager durch vorgedachte Manipulation geleert hat, den Abköpfen gegenüber regelfähig werden.

Eine völlig andere Frage ist aber die, ob ein Buchhändler, welcher eine größere Anzahl Exemplare eines Buchs ohne das Verlagsrecht käuflich (z. B. in einer Auction) an sich gebracht hat, diese Exemplare mit seiner Firma als „neue oder zweite Ausgabe“ zu versehen und in den buchhändlerischen Verkehr zu bringen berechtigt ist, oder ob er sich dadurch dem Inhaber des Verlagsrechtes gegenüber mit Hinsicht auf die Bestimmungen

des Gesetzes, den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend, vom 22. Februar 1844 strafbar und regelfähig mache.

Der erste Fall dieser Art (wenigstens erinnert man sich keines früheren) ist vor wenig Jahren bei dem Leipziger Handelsgerichte anhängig gewesen. Welche verschiedene Beurtheilung diese Frage aber zuläßt, ergibt sich aus dem in der Sache ertheilten Gutachten der Sachverständigen und aus den Entscheidungen der ersten und zweiten Instanz, welche, soweit es der Raum dieser Blätter gestattet, im Interesse aller Verlagsbuchhändler, welche in den Fall kommen können, durch dergleichen Veranstaltungen eines Collegen in ihrem Verlagsrechte beeinträchtigt zu werden, mitgetheilt werden sollen.

Der Sachverhalt war kürzlich folgender. Der Buchhändler X. zu Hamburg hatte aus der Concursmasse des Buchhändlers Y. daselbst in öffentlicher Auction ein Werk (Dichtungen enthaltend) mit Verlagsrecht gekauft, aus demselben Concuse aber später der Buchhändler Z. in Hamburg eine Anzahl einzelner Exemplare desselben Werkes, welche in Leipzig gelagert, von dem Masscurator angekauft und ohne Zustimmung des X., als des Rechtsnachfolgers des rechtmäßigen Verlegers, eine neue Vervielfältigung des Titels und Umschlags, mit Weglassung der Firma des ursprünglichen Verlegers, mit Bezeichnung des Werkes als „zweite Ausgabe“ und unter Veränderung der Jahreszahl 1847 in 1852 veranstaltet, ja sogar seine eigene Firma als Verlagsfirma dem Titel und Umschlag aufgedruckt und auf verschiedene Weise dieses Werk als sein Verlageigenthum bezeichnet und ausgeboten. In Folge dessen hatte X. bei dem Stadtrathe zu Leipzig auf vorläufige Beschlagnahme und Vertriebsverbot angetragen, von diesem aber abfällige Resolution erhalten, höhern Orts war jedoch auf Beibringung eines Gutachtens des Sachverständigenvereins zu Leipzig interloquirt und auf Grund des demnächst eingeholten Gutachtens die Beschlagnahme und das Vertriebsverbot resolvirt, erstere auch wirklich ausgeführt und bei dem Leipziger Commissionär U. einige hundert Exemplare des fraglichen Werkes unter Siegel genommen worden. X. bezeichnete nun das Werk als theilweise Nachdruck und stellte zunächst den Antrag, die mit Beschlag belegten Exemplare des obbezeichneten Werkes, sofern die Identität der Exemplare mit der aus dem Y. schen Concuse erkaufsten nachgewiesen werden könne, mindestens was die Titel und Umschläge betreffe, für Nachdruck zu erklären und demgemäß auf deren wirkliche Hinwegnahme und in Gemäßheit des Art. VIII. auf Vernichtung derselben, sowie auf Erstattung der Kosten und erweislichen Schäden zu erkennen. Später beantragte X. die Einleitung der Untersuchung wider Z. sowohl als wider den Leipziger Commissionär U. wegen Veranstaltung, beziehendlich öffentlicher Theilnahme an dem Vertriebe der in ihrem Titel und Umschlage widerrechtlich vervielfältigten

*) I. S. Nr. 71.

Druckschrift, er verlangte jedoch nur Bestrafung derselben, so wie die Wegnahme der widerrechtlich vervielfältigten Titel und Umschläge, ingleichen die Erlassung eines Vertriebsverbots, wogegen er auf Geltendmachung von Schädenansprüchen verzichtete.

In dem vorgedachten Gutachten hatte der Sachverständigenverein auszuführen gesucht, daß Titelblatt und Umschlag des Werkes E. (der in Leipzig aufgefundenen Exemplare) dem Titelblatte und Umschlage des Werkes B. (der Exemplare, welche X. selbst in der Auction zu Hamburg gekauft) nachgedruckt seien, da sich der wesentliche Inhalt, nämlich der Titel des Werks (im engern Sinne) und der Name des Verfassers wiedergegeben finde. Durch den Zusatz: „zweite Ausgabe“ und die Umänderung der Ortsangabe und Firma des Buchhändlers werde der Charakter des Nachdrucks nicht aufgehoben, vielmehr dadurch der letztere nur constatirt. Im Sinne des gedachten Gesetzes §. 16., wonach Rechtsverfolgungen aus dem Gesetze insoweit statthaft sind, als anzunehmen, daß durch die unbefugte Vervielfältigung ein dem Berechtigten nach §. 1. zukommender, schon stattfindender oder möglicher Erwerb geschmälert werde, sei der vorliegende Nachdruck des Titelblattes und Umschlages als ein solcher dann zu betrachten, wenn eine unbefugte Vervielfältigung stattgefunden habe und ein Berechtigter vorhanden sei, der durch solche in seinem schon stattfindenden oder möglichen Erwerb benachtheiligt worden sei. Beide Fragen müßten aber bejahend beantwortet werden. Denn B. sei nur zu dem Verkaufe der ihm gehörigen Exemplare berechtigt gewesen, habe jedoch einen integrierenden Theil derselben nicht wegnehmen und diesen Theil durch einen andern dessen Stelle vertretenden ersetzten dürfen, namentlich wenn er durch diesen Zusatz sich selbst den Anschein gegeben habe, als ob er Eigenthümer des Werks und nicht bloß einer größern Anzahl von Druckeremplaren derselben, eines ohne sein Zuthun fertig gewordenen Buchs sei, da nach §. 1. des Ges. das Recht, dergleichen literarische Erzeugnisse zu vervielfältigen, ausschließlich dem Urheber selbst und seinem Rechtsnachfolger zustehe. Sei aber, wie anzunehmen, X. Inhaber des Verlagsrechts, so sei er auch durch das Mandat des B. in seinem möglichen Erwerbe benachtheiligt, da letzterer die von ihm erkaufsten Exemplare als „zweite Ausgabe“ bezeichnet und statt der Jahreszahl 1847 dem Werke die Jahreszahl 1852 gegeben habe, wodurch er einen bessern und schleunigeren Verkauf beabsichtigt habe und zwar dies offenbar zum Nachtheile aller der Exemplare, welche ohne die Bezeichnung „zweite Ausgabe“ vorhanden und mit der ältern Jahreszahl 1847 behaftet seien.

Das Handelsgericht verweigerte die Einleitung der Untersuchung wider B., weil er dem hiesigen Forum nicht unterworfen sei, ingleichen erachtete es für bedenklich, gegen den Leipziger Commissionär A. in der beantragten Weise zu verfahren. Weitere Begründung der leitgedachten Resolution erfolgte in einem Bescheide, aus dessen Gründen zu entnehmen war, daß das Gericht eine dem Gutachten des Sachverständigenvereins völlig entgegengesetzte Ansicht gewonnen hatte. Es werde nämlich, heißt es darin unter anderm, zum Begriffe des literarischen Eigenthums im Sinne des Gesetzes, abgesehen von der Bestimmung eines solchen Productes, als Organ des literarischen Verkehrs zu dienen (vgl. Jolly, die Lehre vom Nachdruck §. 7. S. 101 u. 115), welche Bestimmung auf einen bloßen Titel oder Umschlag nicht passe, namentlich auch das Vorhandensein eines zusammengehörigen, in sich abgeschlossenen Ganzen erfordert; sei nun auch der einem Werke gegebene Titel, wie Denunciant sich ausdrücke, zur Bezeichnung eines Geisteswerks bestimmt, so könne er doch nicht selbst und für sich allein als Geisteswerk angesehen werden, müsse vielmehr als accessorium zum Hauptwerke, als ein Name desselben aufgefaßt werden, so daß, wenn, wie im vorliegenden Falle nach dem Gutachten der Sachverständigen, das Hauptwerk kein

Nachdruck sei, auch der dazu gehörige Titel nicht unter den Begriff des Nachdrucks falle; eine Vervielfältigung des ursprünglichen Titels liege nicht vor, sondern nur eine Abänderung derselben, das Gebaren des B. sei daher, obschon es offenbar auf eine Täuschung des Publicums hinauskomme und schon darum in keiner Weise gebilligt, auch durch ein solches Rechte oder Interessen Betheiliger beeinträchtigt und möglicher Weise Schädenansprüche hervorgerufen werden könnten, keineswegs von der Art, daß man es unter das Gesetz vom Jahre 1844 subsumiren müsse.

Das königl. Appellations-Gericht zu Leipzig hingegen, an welches die Sache auf die eingewendeten Rechtsmittel gelangte, ließ es bei dem auf die fraglichen Druckeremplare gelegten Arrest bewenden und erkannte auf Einleitung der gegen A. beantragten Untersuchung. In den Entscheidungsgründen heißt es unter anderm: Wenn B., wie actenmäßig vorliege, den Titel und Umschlag der „Dichtungen ic.“ in der Weise vervielfältigt habe, daß er dieselbe als zweite Ausgabe bezeichnet und der Angabe des ursprünglichen Verlegers und dessen Wohnortes seinen eigenen Namen und Wohnort substituirt habe, ohne daß er hierzu die Erlaubniß des Autors oder seines Rechtsnachfolgers erlangt, so liege hierin, rein formell betrachtet, eine unbefugte mechanische Vervielfältigung eines integrierenden Theiles jenes Werkes. Auch der Titel eines Buches könne ein literarisches Erzeugniß im weiteren Sinne mit nicht geringerem Rechte genannt werden, als jede andere, durch das Schriftwort zur äußern Erscheinung gelangte geistige Schöpfung, welche in prägnanter Form eine Reihe von Gedanken wiedergebe und gerade vermöge dieser Form einen Anspruch auf Originalität und Eigenthümlichkeit habe; jedenfalls sei er als Theil des Werkes schutzberechtigt und es lasse sich nicht behaupten, daß der Titel zu dem Werke selbst nur in einer untergeordneten, nebenschäßlichen Beziehung stehe, wenn man berücksichtige, wie wichtig und einflußreich für die Aufnahme eines Druckwerkes oft der Titel sei, unter welchem dasselbe sich ankündige, und welchen Werth daher der Buchhändler, dessen Interesse an die Beförderung des Vertriebs geknüpft sei, darauf zu legen veranlaßt sein könnte. Daß sich aber jedenfalls der Rechtsnachfolger des Autors, Denunciant X., durch diese Vervielfältigung mit Grund beschwert erachten könne, sei gewiß, denn derselbe werde, wie auch der Sachverständigenverein behauptet, in dem aus dem Vertrieb zu ziehenden vermögensrechtlichen Erwerb beeinträchtigt, und es leuchte auch dem mit den Chancen des buchhändlerischen Verkehrs nicht vertrauten Laien ohne weiteres ein, daß Derjenige, der sich entschlossen habe, Geld auf den Erwerb der in Rede stehenden Dichtungen zu verwenden, nicht die in des Denuncianten Verlag erschienene, anscheinend ältere Ausgabe kaufen werde, sobald er wisse, daß er dasselbe Werk in neuerer, voraussichtlich besserer oder vorzüglicherer Ausgabe von einem andern Buchhändler beziehen könne. Sei aber der Autor und sein Rechtsnachfolger durch das Gesetz nicht bloß gegen den Urheber einer unbefugten Vervielfältigung, sondern überhaupt gegen Jeden geschützt, der hierdurch sein Recht beeinträchtige, oder wissenschaftlich an deren Vervielfältigung oder an deren Vertriebe Theil genommen habe, so müsse ihm dieser Schutz auch gegen den den Vertrieb besorgenden oder befördernden Commissionär gewährt werden, als welcher Denunciat A. hier in Betracht komme. Daß aber letzterer an der Beeinträchtigung unwissenlich Theil genommen habe, sei, wenn auch nicht undenkbar, doch um so weniger zu präsumiren, als eine Unkenntniß der bestehenden Verlagsverhältnisse des fraglichen Werkes, über die er als Buchhändler sich zu unterrichten Gelegenheit gehabt habe, bei ihm nicht vorausgesetzt werden könne, jedenfalls aber durch die anzustellende Untersuchung erst zu ermitteln sein werde, ob ihn der Vorwurf

wissenschaftlicher Theilnahme an dem Vertriebe der incriminierten Ver- vielfältigung mit Grund treffe, und was ihm hierunter gegen den Strafantrag des Denuncianten zu Statten komme.

Diese Sache wurde zwar durch die Berufung des Denuncianten A. zur Cognition des k. Ober-Appellations-Gerichts gebracht, allein diese Behörde hatte keine Veranlassung, auf die angelegte Streitfrage einzugehen, weil sie zu der Ansicht gelangt war, daß bei eingetretener strafrechtlicher Verfolgung von Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Gesetzes vom 22. Februar 1844 der im ältern Criminalrecht uneingeschränkt feststehende Grundsatz, daß in höherer Instanz niemals härter, als bereits geschehen, erkannt werden könne, Anwendung zu leiden habe, weshalb denn der Bescheid erster Instanz lediglich aus diesem Grunde wiederhergestellt wurde. Demnach bleibt es vorläufig noch ungewiß, wie die in der Ueberschrift aufgestellte Frage, käme sie wieder zur gerichtlichen Verhandlung, werde in höchster Instanz entschieden werden.*) (Leipziger Tageblatt.)

Miscellen.

Zur Genossenschaftsfrage. II. — Einsender dieses, ein eifriger Kämpfer für Gewerbefreiheit, kann es unter Umständen doch nicht so sehr ungerecht finden, wenn ein Prager Gremium den §. 33. seiner Statuten mit allen seinen Consequenzen aufrecht erhält. Vereinbarungen von Genossenschaften, resp. Gesetze, welche dieselben sich selbst geben und zeitgemäßen Revisionen unterziehen, vertragen sich wohl, im Gegensatz zu den hunderts- und aber hundertjährigen Zunftzöpfen, welche weiter keinen Sinn haben, als daß sie in crassester Weise das nun fast überall abgethanne Bevormundungssystem verewigen. Help yourself! das ist die Parole der Neuzeit. Sollten Fälle öfter vorkommen, wie sie leider vor einigen Jahren der Einsender dieses erfahren mußte, daß nämlich ein ungetreuer Gehilfe einem neu etablierten Geschäfte — bei welchem derselbe als stiller Theilhaber eintrat — die Abschrift der Continuationslisten zubrachte, und darnach sogar expedirte(!), dann würden Statuten ähnlich denen des Prager Gremiums bald überall zum Beschluß erhoben werden. Sollen dieselben aber von Erfolg sein, so haben dazu alle Handlungen einer Stadt ihre Stimme abzugeben und auch nicht eine darf davon ausgeschlossen bleiben; wir fürchten, daß dieses in Prag nicht geschehen, da uns sehr wohl bekannt ist, wie man gerade dort neu aufkommenden Geschäften das Leben recht sauer macht.

Kein Österreich.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Französische Literatur.

- ACHARD, A., Noir et blanc. Grand in-16., 330 p. Paris, Hachette & Co. 2 fr.
 BRAUN, Matériaux pour servir à une monographie sur la goutte. Traduit de l'allemand par le docteur Meder. In-8., 120 p. Paris, J. B. Baillière & fils.
 CANLER. — Mémoires de Canler, ancien chef du service de sûreté. In-18 jesus, 450 p. Paris, Claye.
 CAPEFIGUE, M., la Grande Catherine, impératrice de Russie. In-18 jesus, xv-204 p. et portrait. Paris, Amyot.
 CHATILLON, A. DE, et L. ENAULT, Frantz Müller; suivi du Rouet d'or et de Axel; par Enault. Grand in-16., 329 p. Paris, Hachette & Co. 2 fr.
 DASH, Mme., une femme libre. In-18 jesus, 355 p. Paris, Dentu. 5 fr.
 DESLYS, Ch., l'aveugle de Bagnolet. In-18 jesus, 324 p. Paris, Dentu. 3 fr.

*) Die Entscheidung der vorliegenden Frage von Seiten des Oberappellationsgerichts der freien Städte in Lübeck, d. d. 18. October 1856, siehe Börsenbl. 1857 Nr. 26 u. 27.

- FOURCADE-PRUNET, G., un sauvage à Paris. In-18 jesus, 273 p. Paris, Dentu. 3 fr.
 GÉRARD, J., Voyages et chasses dans l'Himalaya. Grand in-18., 322 p. Paris, Lévy frères. 3 fr.
 HEROLD, F., sur la perpétuité de la propriété littéraire. In-8., 46 p. Paris, Marescq.
 JAGER, Histoire de l'église catholique en France, d'après les documents les plus authentiques, depuis son origine jusqu'au concordat de Pie VII. T. 1. In-8., XXXVIII-542 p. Paris, Le Clerc & Co.
 LA LANDELLE, G. DE, le tableau de la mer. La vie navale. In-18 jesus, 456 p. Paris, Hachette & Co. 3 fr. 50 c.
 LÉO, A., un mariage scandaleux. In-18 jesus, 504 p. Paris, Hachette & Co.
 MARET, H., le tour du monde parisien. In-18 jesus, 319 p. Paris, Claye.
 MATTER, M., Saint Martin, le philosophe inconnu, sa vie et ses écrits, son maître Martinez et leurs groupes, d'après des documents inédits. In-8., xi-460 p. Paris, Didier & Co.
 PFEIFFER. — Voyage à Madagascar par Mme. Ida Pfeiffer. Traduit de l'allemand par W. de Suckau, et précédé d'une notice historique sur Madagascar par Fr. Riaux. In-18 jesus, LXXXIV-312 p. Paris, Hachette & Co. 1 fr. 50 c.
 PONT-JEST, R. DE, Bolino le négrier, souvenirs de l'océan Indien. In-18 jesus, 328 p. Paris, Claye.
 SABATIER, A., Description générale des monnaies byzantines frappées sous les empereurs d'Orient, depuis Arcadius jusqu'à la prise de Constantinople par Mahomet II. Suite et complément de la description historique des monnaies frappées sous l'empire romain, par M. Henry Cohen. T. 1. In-8., viii-330 p. et 33 pl. Paris, Rollin & Feuardent.

Niederländische Literatur.

- (Auszug aus der „Nederland. Bibliographie“ von M. Nijhoff im Haag.)
 BESCHOUWINGEN, krijgskundige, van P. F. C. (Prins Friedrich Carl von Preussen.) Naar het Hoogd. door S. v. d. D. gr. 8. Groningen, Roelfsema. 50 c.
 CATALOGUS codicum orientalium bibliothecae Academiae regiae scientiarum quem, a clar. Weyersio inchoatum, post hujus mortem absolvit et edidit Dr. P. de Jong. gr. 8. Lugduni Batavorum, Brill. 3 f. 50 c.
 EBRARD, Dr. J. H. A., het geloof aan de heilige Schrift en de uitkomsten van het onderzoek der natuur. Uit het Duitsch vertaald door Dr. A. van der Linde. Post 8. Amsterdam, van der Made. 80 c.
 GOEJE, M. J. DE, Mémoires d'histoire et de géographie orientales. No. 1. Mémoire sur les Carmathes du Bahrain. Post 8. Leyde, Brill. 1 f. 20 c.
 HEKMEIJER, F. C., Handleiding tot de stelselmatig beschrijvende ontledeskunde der huiszoogdieren. Ten gebruik bij het onderwijs aan 's Rijks veeartsenijschool. gr. 8. Utrecht, Broese. 5 f. 80 c.
 HOEKSTRA, BZ., Dr. S., de ontwikkeling van de zedelijke idee in de geschiedenis. Een hoofdstuk uit de zedeleer. Met een bijlage over de zondeloosheid of volmaakte regtvaardigheid van Jezus. Post 8. Amsterdam, van Kampen. 3 f. 50 c.
 LASSEN'S geschiedenis van den Indischen Archipel, door Dr. A. W. de Klerck. gr. 8. Utrecht, van der Post Jr. 2 f.
 REES, W. A. VAN, Herinneringen uit de loopbaan van een Indisch officier. Met 4 gelith. platen. 2 Deelen. gr. 8. 's Gravenhage 1863, Visser. 4 f. 50 c.
 SONSTRAL, J. H., Geschiedenis van het Husitismus van zijn oorsprong in de 14. eeuw; tot dat het bij den Majesteitsbrief van Keizer Rudolf als eene protestantsche kerk erkend wordt. 1. Deel. gr. 8. Groningen, de Erven van Bolhuis Hoitsema. 3 f. 25 c.
 WUNDERLICH, Dr. C. A., de ziekten der blaas en der mannelijke en vrouwelijke geslachtswerktuigen. (Uit het Hoogd.) In het Nederduitsch overgebracht door Dr. J. H. Jansen. gr. 8. Utrecht, van der Post. 1 f. 20 c.

Briefwechsel.

Herrn R. D. — Wir haben Sie an die Verpflichtung der Redaction zu erinnern: nichts aufzunehmen, wovon Sie nicht den Einsender namhaft machen könnten, und müssen daher Ihren anonymen Beitrag „Zum Zunftzwang“ zurücklegen, bis Sie sich uns genannt haben.

Anzeigeblaßt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Concurseröffnung u. Auflorderung der [10767.] Concursgläubiger.

Königliches Kreisgericht zu Tilsit.
Erste Abtheilung.

Den 11. Juni 1862 Vormittags 12 Uhr.

Über das Vermögen des Buch-, Kunst- und Musikalienhändlers Eduard Stauffer zu Tilsit (Firma: E. Stauffer) ist der Kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungs-Einstellung auf den 5. Juni 1862 festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Herr Kaufmann Samuel Löwenheim von hier bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den 24. Juni 1862 Vormittags 11 Uhr in unserem Gerichtslocal, Terminszimmer Nr. 3, vor dem Commissar Herrn Kreisrichter Droeße anberaumten Termin ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder andern Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche an ihn etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände

bis zum 6. August d. J. einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und alles mit Beobacht ihrer etwaigen Rechte ebendahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche, dieselben mögen bereits rechtshändig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 6. August d. J. einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Besinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungs-Personals

auf den 4. September d. J. Vormittags

9 Uhr

in unserem Gerichtslocal, Terminszimmer Nr. 3, vor dem Commissar Herrn Kreisrichter Droeße zu erscheinen. Nach Abhaltung dieses Termins wird geeignetenfalls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Zugleich ist noch eine zweite Frist zur Anmeldung bis zum 24. September d. J. einschließlich festgesetzt, und zur Prüfung aller innerhalb derselben nach Ablauf der ersten Frist angemeldeten Forderungen Termin

auf den 2. October d. J. Vormittags

10 Uhr

in unserem Gerichtslocal, Terminszimmer Nr. 3, vor dem genannten Commissar anberaumt. Zum Erscheinen in diesem Termin werden die Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen anmelden wetsden.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserem Amtsbezirke seinen Wohnsitz hat, muss bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwälte Charles u. Oberkampff, Geheimer Justizrat Wehr und die Justizräthe Dippe u. Raempfert zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Sam. Wilh. Schmidt & Co.,
Commissionär der Kaiserlichen Akademie der
Wissenschaften in St. Petersburg.

[10768.] Riga, den 20. April 1862.

Hierdurch beecken wir uns die Anzeige zu machen, dass wir unter heutigem Tage hier am Platze eine

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

unter der Firma:

Sam. Wilh. Schmidt & Co.

errichtet haben, und empfehlen solche angelegentlichst dem gesammten Buch-, Kunst- und Musikalienhandel.

Herr Rudolph Hartmann in Leipzig hatte die Güte, unsere Commissionen zu übernehmen, und ist derselbe in den Stand gesetzt, unsere Bestellungen prompt einzulösen.

Die Theilnahme am geistigen Leben, durch die mannichfachsten segensreichen Fortschritte und Reformen veranlasst, wird mit jedem Jahre allgemeiner und Literatur und Kunst daher immer mehr Bedürfniss. Das grosse Eisenbahnnetz, gegenwärtig auch unsere Stadt einschliessend, hat seit Eröffnung der Riga-Dünaburger Eisenbahn eine nie gekannte Thätigkeit hervorgerufen, die noch durch manche in Aussicht stehende Erleichterungen und Einrichtungen mehr und mehr befördert werden wird. Eingedeihliches Aufblühen unserer Handlung dürfen wir um so eher erwarten, da noch manche Zweige in Riga, einer Stadt von circa 100,000 Einwohnern, sehr schwach vertreten waren.

Unverlangte Zusendungen bitten wir gütigst zu unterlassen, dagegen werden rechtzeitige Einsendungen von Wahlzetteln, Katalogen und Preiscourants aller Art uns stets willkommen sein.

Hochachtungsvoll ergebenst

Sam. Wilh. Schmidt & Co.

[10769.] Demmin, den 1. Juni 1862.

P. P.

Die vielfach vorgekommenen Verwechslungen mit W. Diese in Anklam, wie auch die Bestimmungen des neuen Handelsgesetzbuches veranlassen mich, meine bisher im Buchhandel geführte Firma:

W. Dieze's Buchhandlung

Fr. Freund

erlöschen zu lassen und von heute ab mit meinem Namen

Fr. Freund

zu firmiren.

Ich bitte, in den Büchern davon gefälligst Notiz nehmen zu wollen, und zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

Fr. Freund.

[10770.] Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass ich infolge Einführung der Firmen-Register meine bisherige Firma:

J. P. Sedlaczek

in

H. Sedlaczek

umändere.

Tarnowish, den 1. Juni 1862.

Heinrich Sedlaczek.

Verkaufsanträge.

[10771.] Ich bin mit dem Verkauf eines Sortimentsgeschäfts mit Leihbibliothek und Musikalien-Leihanstalt in einer preussischen Universitätstadt unter billigen Bedingungen beauftragt und erbitte mir gefällige Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

[10772.] Einige sechzig Verlagswerke aus dem letzten Jahrzehend, besonders bessere Belletristik und Geschichte umfassend, worunter mehrere in neuen Auflagen, sowie einige noch ungedruckte Manuskripte sind um den mässigen Preis von 3000 Thlrn. dem Verkauf ausgesetzt.

Zu weiterer Auskunft ist bereit

Julius Krauss in Leipzig.

[10773.] Buchhandlungs-Verkauf. — Eine bedeutende Buchhandlung, Sortiments- und Verlagsgeschäft, mit Kunsthandel verbunden, in einer der ersten Städte des Königreichs Preußen ist, da der Besitzer durch Todestall genötigt ist, seine Thätigkeit mehr den auf ihn übergegangenen Fabrikgeschäften zu widmen, zu verkaufen und könnte die Uebernahme entweder sofort oder je nach Wunsch geschehen.

Das Sortimentsgeschäft ist ein sehr bedeutendes, könnte indes immer noch erweitert werden.

Bewerber, denen der Ankauf wirklich Ernst ist und die über ein Capital von ca. 11,000 Thlrn. verfügen können, werden erteilt, ihre Anfragen sub Chiffre A. Z. # 141. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

[10774.] In einer bedeutenden Stadt Niederschlesiens ist ein Antiquargeschäft billig zu verkaufen. Dasselbe ist das einzige im Orte und der Umgegend, mit einer Leihbibliothek verbunden, und bietet einem thätigen Manne ein ausgedehntes Feld der Wirksamkeit. Es ist bedeutender Vergroßerung fähig, da den jetzigen Besitzer Umstände hinderten, ihm seine volle Thätigkeit zu widmen, und Gesundheitsrücksichten veranlassen, es ganz aufzugeben. Frankte Anfragen wird Herr F. A. Brockhaus in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[10775.] Eine ganz neue, gut eingerichtete, ca. 2500 Nummern starke Musikalien-Leih-Ausstalt ist gegen baare Zahlung zu verkaufen. Nachfragen unter der Chiffre M. L. A. befördert die Exped. d. Bl.

[10776.] Verlagsverkauf. — Ein in den letzten Jahren begründeter Verlag, der sich bereits durch seine Pracht- und illustrierten Werke einen bedeutenden Ruf erworben hat, soll Verhältnisse wegen billig verkauft werden. Derselbe bildet eine sehr werthvolle Grundlage für Anfänger im Verlagsbuchhandel. Der Verkaufspreis ist ca. 3500 Thlr. baar. Nur solche Anfragen finden Beantwortung, aus denen sich die ernstlich gemeinte Absicht erkennen lässt, und werden dieselben unter S. # 67. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[10777.] Ein tüchtiger, zahlungsfähiger junger Mann sucht eine Sortimentsbuchhandlung mittlerer Größe zu kaufen.

Öfferten sub A. S. werden durch Herrn G. Reinhardt in Elberfeld erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

= Journal-Continuation pro 2. Sem.
1862. =

[10778.] Dresden, im Juni 1862.

P. P.

Wir versenden Ende dieses Monates, jedoch nur auf Verlangen:
die 1. Nr. des zweiten Semesters (Nr. 7)

von

Europäische Modenzeitung,
Beobachter der Herrenmoden,
Universalmodenzeitung,
Moden-Telegraph,

und ersuchen daher die verehrl. Sortimentshandlungen dringend, ihren Continuationsbedarf uns gefälligst recht bald anzugeben, wobei wir noch ganz besonders darauf aufmerksam machen, daß wir von früheren Abonnenten etwa nicht mehr fortbezogene Exemplare von diesem Semester bei rechtzeitiger Remission in Leipzig sofort wieder zurückzahlen lassen.

Zur ferneren gef. Verwendung stehen Probe-
nummern gern zu Diensten.

Baldgef. Bestellungen entgegensehend
Hochachtungsvoll

Expedition der Europäischen Moden-
zeitung.

[10779.] Soeben ist bei mir erschienen:
Études
sur quelques points
d' Archéologie
et
d'Histoire littéraire
par
M. Edélestand Du Méril.
In-8. Brosch. 2 ₣ 10 Ngf., 1 ₣ 22½ Ngf. netto.

Étude
sur le
Rôle de l'Accent latin
dans la langue française
par
Gaston Paris.

In-8. Brosch. 1 ₣ 5 Ngf., 26¼ Ngf. netto.
Ich konnte beide Werke nur sehr mässig pro nov. versenden und bitte, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Leipzig, Juni 1862.

A. Franck'sche Verlagsbuchh.
(Alb. L. Herold.)

[10780.] Durch die **A. Franck'sche Buchh.**
(Alb. L. Herold) in Paris ist fest oder
baar zu beziehen:

Ethnogénie gauloise ou Mémoires critiques
sur l'origine et la parenté des Cimmériens, des Cimbres, des Ombres, des Belges, des Ligures et des anciens Celtes, par Roget, Bar. de Belloguet, honoré de plusieurs médailles d'or par l'Institut. Introduction. — Preuves physiologiques, types gaulois et celto-bretons avec une planche représentant deux figures gauloises. 1 Vol. in-8. Paris 1861. Brosch. 7 fr.

Bildet die Fortsetzung zu: Ethnogénie gauloise. Première partie. Glossaire gaulois. Paris 1858.

Novitäten von J. Spithöver in Rom.

[10781.]

Nunmehr wieder auf Leipziger Lager
vorrätig:

Breviarium rom. 4. 7½ ₣ ord., 5 ₣
20 Ngf. netto.

Vercellone, variae lectiones. I. II. 1. 15 ₣
1½ Ngf. ord., 11 ₣ 9 Ngf. netto baar.

Garucci, Museo Lateranense. 2 Vol. Imp.-
Format. 36 ₣ ord., 30 ₣ 18 Ngf. netto
baar.

Patritii, S. J., commentarium in Marcum.
8. 1 ₣ ord., 22 Ngf. netto.

Ferner neu:

Montault, B. de, Chanoine, l'année liturgique à Rome. 2. Édit. kl. 8. 334 Seiten.
1862. 1 ₣ 5 Ngf. ord., 26¼ Ngf. netto.

Toscani, Th. et J. Costa, Monach., de im-
maculata Deiparae conceptione hymnolo-
gia Graecorum ex editis et manuscriptis
codicibus cryptoferatensibus. 4. 272
Seiten. 1862. 4 ₣ ord., 3 ₣ netto baar.
Rom, Mai 1862.

Joseph Spithöver.

[10782.] **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium
in Leipzig
hält die nachstehend verzeichneten englischen
Reisehandbücher

fortwährend in den neuesten Auflagen vor-
rätig und liefert dieselben auf feste Bestel-
lung zu den beigesetzten Nettopreisen.

Murray's Egypt, Thebes etc. 3 ₣ 22½ Ngf.

— France and the Pyrenees. 2 ₣ 10 Ngf.

— Northern Germany, the Rhine, Holland
etc. 2 ₣ 10 Ngf.

— Southern Germany. 2 ₣ 10 Ngf.

— Greece and the Ionian Islands. 3 ₣
22½ Ngf.

— India. 2 Vols. 7 ₣ 6 Ngf.

— Southern Italy and Naples. 2 ₣ 10 Ngf.

— Central-Italy and Florence. 2 ₣ 10 Ngf.

— Central-Italy. — Rome and its Environs.
2 ₣ 2½ Ngf.

— North-Italy. 2 ₣ 25 Ngf.

— Modern London. 1 ₣ 15 Ngf.

— Portugal. 2 ₣ 21 Ngf.

— Russia and Finland. 3 ₣.

— Spain. 2 Vols. 8 ₣ 10 Ngf.

— Sweden, Denmark and Norway. 3 ₣
22½ Ngf.

— Switzerland. 2 ₣ 2½ Ngf.

— Syria and Palestine. 2 Vols. 7 ₣ 6 Ngf.

— Handbook of Travel Talk. 25 Ngf.

Black's Picturesque Tourist through Eng-
land. 3 ₣ 5 Ngf.

— Picturesque Tourist through Ireland. 1 ₣
15 Ngf.

— Picturesque Tourist through Scotland.
2 ₣ 17 Ngf.

Bradshaw's Illustrated Hand-Book to Bel-
gium and the Rhine. 1 ₣ 15 Ngf.

— Illustrated Hand-Book to Switzerland and
the Tyrol. 1 ₣ 15 Ngf.

— Illustrated Guide through Paris. 22½ Ngf.

— Overland Guide to India, Egypt, China
etc. 1 ₣ 15 Ngf.

— Continental Railway-Guide. Each Number
13½ Ngf.

— Continental Railway-Guide. Special Edi-
tion. Each Number 1 ₣ 1½ Ngf.

Chambers' Handy Guide to London. 9 Ngf.

[10783.] Die von mir angekündigte 3. Auf-
lage des

General-Catalog für Apotheken.

1½ ₣ ord., 1½ ₣ fest, 1 ₣ baar.
Ist jetzt erschienen und sind die bestellten Exem-
plare heut abgesandt. Ich bemerke, daß ich
denselben nur gegen baar oder fest versende.

Bon der 2. Auflage ist noch einiger Vor-
rath, den ich, obgleich der Inhalt von der neuen
Auflage nur sehr wenig abweicht, für 15 Ngf.
baar pro Expt. abgeben will.

Prospecte und Proben stehen zu Diensten.
Cassel, im Juni 1862.

Heinr. Hotop.

[10784.] In der unterzeichneten ist erschienen:
Bilder-Bibel.

Vierzig Darstellungen der wichtigsten Begebenheiten des Alten und Neuen Testaments. 40 Blatt in Lithographie, Querfolio, mit Titel und Inhaltsverzeichniß. Preis: Colorirt in Mappe 4 fl. 28 Mfl. — 8 fl. 24 kr.; uncolorirt in Mappe 4 fl. 8 Mfl. — 7 fl. 4 kr.

Jedes Blatt wird einzeln abgegeben.

Preis eines einzelnen Blattes colorirt 3½ Mfl. — 12 kr.; uncolorirt 3 Mfl. — 10 kr.

Dieselbe in englischer und französischer Ausgabe unter dem Titel:

Pictorial-Bible.

Fourty prints representing the most memorable events of the Old and New Testament.

und

Histoire sainte en Tableaux.

Quarante planches des plus mémorables événements de l'Ancien et du Nouveau Testament.

Mit besondern englischen und französischen Unterschriften, besondern englischen und französischen Titeln und Inhaltsverzeichnissen.

Der Preis ist wie bei der deutschen Ausgabe. Jedes Blatt wird ebenfalls einzeln abgegeben. Wir bitten gefälligst zu verlangen.

Freiburg im Breisgau, Mai 1862.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

[10785.] Bei mir ist soeben erschienen:

Corps-Tafel

des

Kösener S. C. Verbandes

oder die Corps der Universitäten: Jena, Erlangen, Halle, Heidelberg, Tübingen, Marburg, Bonn, Gießen, Kiel, Freiburg, Greifswald, Breslau, Berlin, Würzburg, Leipzig, Göttingen

mit Angabe der Farben, Eirkel, Stiftungstage, Chargenzeichen, der auf den einzelnen Universitäten üblichen Waffen, sowie der Stiftungsjahre der Universitäten selbst.

Mit einem schönen Mittelbild: „Schildhaltende Ritter.“

Entworfen von F. W. Geiling, in Farbendruck ausgeführt von Windelmann & Sohne in Berlin.

Folio. Preis 2 fl. ord., 1 fl. 15 Mfl netto.

Sämtliche Angaben sind nur nach den mir eingesandten Originaleien aufgenommen. Diese Corpstafel ist nach Urtheil der eben jetzt in Kösen versammelt gewesenen Senioren vollständig fehlerfrei und hat das dort ausgehängte Expl. den grössten Beifall gefunden. Ich kann nur bei gleichzeitig fester Bestellung, und dann auch nur mäßig à cond. liefern.

Jena, im Juni 1862.

Carl Doeberleiner.

Neunundzwanziger Jahrgang.

Nur auf Verlangen!

[10786.]

Soeben erschien, und bitte ich, des noch geringen Vorrathes wegen, bei Aussicht auf Absatz mäßig à cond. zu verlangen:

Skizzen und Anregungen für die reifere Jugend.

Von

Dr. Horst Keferstein.

1. Einleitendes.
2. Begründe Dich in Gott.
3. Ehre und liebe Deine Vorgesetzten.
4. Wer ist Dein Freund?
5. Dein Umgang mit den Menschen und Dein Urtheil über dieselben.
6. Dein Verhältniß zu dem weiblichen Geschlechte.
7. Dein Vergnügen.
8. Erne die Wissenschaft lieben.
9. Kunstdinteresse.
10. Benutze weise die Zeit.
11. Sorge für die Gesundheit und Kräftigung Deines Leibes.
12. Modesucht.
13. Die wahre Freiheit.
14. Emancipation.

8 Bogen. Preis 15 Mfl.

Zugleich empfehle ich zu fernerer Verwendung die im vorigen Jahre erschienenen:

Pädagogische Briefe.

Neue Folge.

Beiträge zur Beurtheilung der Pensionatserziehung, der Privat-, Real- und Handelschulen, der Gymnasien und Universitäten.

Von

Dr. Horst Keferstein.

22½ Mfl.

Geschichts-Repetition.

Ethnographisch und mit ausführlicher Berücksichtigung des culturgeschichtlichen Stoffes, für Schulen und Privatgebrauch.

Von

Dr. Horst Keferstein.

49 Bogen. 1 fl. 24 Mfl.

Dresden.

Ch. G. Ernst am Ende.

[10787.] An alle Handlungen, die uns ihre Fortsetzung aufgegeben, haben wir versandt:

Allgemeine Maschinenlehre.

Ein Leitfaden für Vorträge, sowie zum Selbststudium des heutigen Maschinenwesens mit besonderer Berücksichtigung seiner Entwicklung.

Für angehende Techniker, Cameralisten, Landwirthe und Gebildete jeden Standes.

Von

Dr. Moritz Rühlmann,

Professor an der polytechnischen Schule zu Hannover, Ritter etc.

Mit zahlreichen Holzschnitten aus dem Mezger'schen Atelier.

Ersten Bandes zweite Hälfte.

gr. 8. 22½ Bogen. Preis 1 fl. 24 Mfl.

und ist hiermit der erste Band zum Preise von 3 fl. vollständig erschienen.

Braunschweig, im Juni 1862.

C. A. Schwetschke & Sohn.

(M. Bruhn.)

[10788.]

Die

„Goldene Pforte“ am Dom zu Freiberg.

Von diesem weltberühmten, einzigen Kunstwerk ist, durch die jetzt erfolgte Freilegung derselben ermöglicht, zum ersten Male eine Photographie abgenommen worden, welche sich durch Klarheit und Schönheit auszeichnet. Größe ohne Papier 13½ — 11'.

Exemplare à 1 fl. 15 Mfl baar sind durch uns zu beziehen.

Freiberg, den 14. Juni 1862.

Craz & Gerlach.

[10789.] Handlungen, die sich mit hebräischer Literatur befassen, mache ich auf das bei mir in Commission erschienene Werkchen aufmerksam:

Kopenhagen, Zephyrath Typhara. Die Vorschriften über Tephilin und Zizith. Hebräisch u. deutsch. 12 Sgr. ord., 9 Sgr. baar.

Posen. **H. J. Sußmann.**

[10790.] In diesen Tagen versenden wir:

Jugendbibliothek

bearbeitet

von einem Vereine von Jugendfreunden herausgegeben

von

J. Kettiger, F. Dula und G. Eberhard.

Die Jugendbibliothek, bearbeitet von einem Vereine von Jugendfreunden, stellt sich die Aufgabe, der Jugend einen Lesestoff zu bieten, der in gleich hohem Grade das Herz erfreuen und den Geist bilden und nähren sollte.

Wir denken, das Unternehmen nach zwei Richtungen hin ein umfassendes werden zu lassen. Einmal dadurch, daß wir den verschiedenen Altersstufen den geeigneten Lesestoff in gesonderten Bändchen abgetheilt darbieten, dann aber, daß allmählich alle Gebiete des Wissens und des Lebens, mit denen die Jugend vertraut zu machen eine vernünftige und wohlberechnete Erziehung bestrebt sein wird, zur Besprechung kommen sollen.

Die Jugendbibliothek wird den allgemeinen Charakter: „frisch, froh, fromm und frei“ tragen, und in circa 9 Serien von 7 Bändchen erscheinen, wovon je eines den nachstehenden Stufen angehört:

1. Stufe. Knaben und Mädchen von 7—8 Jahren.

2. Stufe. Knaben und Mädchen von 9—10 Jahren.

3. Stufe. Knaben und Mädchen von 11—12 Jahren.

4. Stufe. a. Knaben von 13—14 Jahren.

b. Mädchen von 13—14 Jahren.

5. Stufe. a. Knaben von 15—16 Jahren.

b. Mädchen von 15—16 Jahren.

Die erste Serie ist soeben erschienen.

Der Preis eines Bändchens von circa 144 Seiten mit wenigstens einer Abbildung ist 8 Mfl. = 28 kr. = 1 Fr. und es werden die Bändchen auch einzeln abgegeben; à cond. 25%; fest 33½%; baar 40%; Freierpl. 13/12, 55/50, 120/100.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., den 15. Juni 1862.

Verlag für Kunst und Wissenschaft.

177

[10791.] Im Unterzeichneten erschien soeben:

Der Stil

in den
technischen und tektonischen Künsten
oder

Praktische Aesthetik.

Ein Handbuch für Techniker, Künstler und
Kunstfreunde

von

Gottfried Semper,

Professor der Baukunst an dem allgem. eidgen.
Polytechnikum in Zürich,
Erbauer des Theaters und des Museums
in Dresden.

Zweiten Bandes dritte, vierte und fünfte
Lieferung in einem Bande. Mit einer Farben-
drucktafel. Brosch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ng —
2 fl. 37 kr. ord., 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{4}$ Ng — 1 fl.
57 kr. netto.

Wir bitten, zur Fortsetzung fest zu
verlangen, und um erneute thätige Verwen-
dung für das anerkannt vorzügliche Werk.
Mit den eben erschienenen 3 Lieferungen
schliesst die Keramik (Töpfekunst etc.) ab.

Früher erschienen:

Band I. mit 125 Holzschnitten und XV Ton-
drucktafeln. 6 $\frac{1}{2}$ — 10 fl. 30 kr. ord.,
4 $\frac{1}{2}$ 15 Ng — 7 fl. 54 kr. netto.

Band II. 1. 2. à 1 $\frac{1}{2}$ — 1 fl. 45 kr. ord.,
2 $\frac{1}{2}$ Ng — 1 fl. 18 kr. netto.

Mit dem dritten Bande schliesst das
Werk ab.

Stuttgart, den 10. Juni 1862.

Verlag von **Friedrich Brückmann.**

[10792.] Seit dem 1. Mai erscheint:

Pharmaceutische Zeitschrift für Russland.

Herausgeg. v. d. Allerhöchst bestätigten
pharmac. Gesellschaft in St. Petersburg.
Jährlich 26 Nrn. à 2 Bogen. Preis 6 $\frac{1}{2}$.

Der Debit dieser Zeitschrift wurde mir
übertragen, und ich erlaube mir, um recht
thätige Verwendung für dieselbe zu bitten.

Sie ist das einzige Organ, welches die
Ergebnisse des in Russland herrschenden
reigen wissenschaftlichen Lebens im Ge-
biete der Pharmacie zur öffentlichen Mit-
theilung bringt, und wird sowohl durch die
darin enthaltenen wissenschaftl. Original-
arbeiten, als auch durch ihre Beiträge zur
Beleuchtung der pharmaceutischen Zustände
Russlands viel Interesse erwecken.

Die pharmaceutische Gesellschaft ist
gern bereit, ihre Zeitschrift in Umtausch
gegen Blätter verwandten Inhaltes zu geben,
und bitte ich die betr. Herren Verleger, ihre
Zusendungen eventuell an mich zu richten.

Probe-Nrn. bitte ich in mässiger An-
zahl zu verlangen.

St. Petersburg, den 10. Mai 1862.

A. Münx.

[10793.] Von Adolph Werl in Leipzig ist zu
beziehen:

Geheimnisse der Prostitution. Ver-
hältnisse

N u s l a n d s

1862.

25 Bogen. 1 $\frac{1}{2}$ baat.

[10794.] Von den Herren A. Strahan & Co.
in Edinburgh ist mir für den Continent der
Debit der in ihrem Verlage erscheinenden
Zeitschrift:

Good Words.

A Magazine for all the Week.

Edited by

Norman Macleod, D. D.,

one of her Majesty's chaplains for Scotland,
and illustrated under the superintendence
of Dalziel Brothers.

übergeben worden.

Es erscheinen jährlich 12 monatliche
Hefte. Preis pro anno 2 $\frac{1}{2}$ 10 Ng ord.,
1 $\frac{1}{2}$ 20 Ng netto baar.

Diese Zeitschrift ist besonders für Leih-
bibliotheken und engl. Lesezirkel zu
empfehlen.

Probehefte stehen Ihnen à cond. zu Dien-
sten. Bedarf bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hamburg.

J. G. Oneken.

[10795.] Soeben erschien Nr. 19. des

Globus,

womit das 4. Quartal und ein neues Abon-
nement beginnt.

Die Redaction dieser Zeitschrift ist mit
dem vorigen Quartal vollständig an Herrn Dr.
Karl Andree in Leipzig übergegangen, woraus
dem Unternehmen auch in den Augen des Pu-
blicums eine Garantie tüchtiger, wissenschaft-
licher Durchführung erwächst. Der Globus
dient lediglich dem wissenschaftlichen Bedürf-
nis des gebildeten Publicums, nicht der fla-
chen Lectüresucht der großen Masse und eignet
sich deshalb namentlich für alle öffentlichen
Lesesorte, Journatzirkel und Vereine, welche
überhaupt den besseren Zeitschriften Raum ge-
ben.

Behufs Gewinnung neuer Subscribers
haben wir

Prospekte mit den Urtheilen der Presse und
wissenschaftlicher Autoritäten

drucken lassen, die wir nebst Probenummern
gratis offeriren und umgehend zu verlangen
bitte.

Der Globus erscheint halbmonatlich in
Heften von 32 Quartseiten mit zahlreichen
Illustrationen und kostet im Abonnement vier-
teljährig 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ — 2 $\frac{1}{2}$ fl. oe. W. mit 33 $\frac{1}{3}$ %
Rabatt. Mit Österreich berechnen wir uns in
Banknoten-Baluta.

Vom ersten Band (Quartal I. u. II.) stehen
complete Exemplare, elegant broschirt, à cond.
gern zu Diensten.

Bei außergewöhnlichen und vielversprechen-
den Vertriebs-Manipulationen sind wir zu
besonderen Arrangements gern bereit.

Das Bibliographische Institut
in Hildburghausen.

[10796.] Soeben ist erschienen und durch
uns für 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Ng baar zu beziehen:

Militair-Schematismus

des

oesterreichischen Kaiserthums

für 1861/1862.

gr. 8. In Leinwand gebunden.

Wien, den 6. Juni 1862.

Tendler & Co.
(Carl Fromme.)

[10797.] Beim Herannahen des weit bekann-
ten und viel besuchten „Dresdner Vogel-
schießen“ machen wir, namentlich die sächs.
Handlungen, auf das im vorigen Jahre bei uns
erschienene, mit allgemeinem Beifall aufgenom-
mene humoristische Werkchen:

Das

Dresdner Vogelschießen

von

Herbert König.

Mit 50 Illustrationen.

In eleg. Umschlag brosch. 10 Ng.
aufmerksam und bitten um gef. erneute Ver-
wendung dafür.

Handlungen, welche den Verkauf auf Bahnhöfen
vermitteln oder mit Golporteuren arbeite-
ten, dürften leicht Gelegenheit finden, größere
Partien davon abzusegen.

Dresden, den 10. Juni 1862.

Rudolf Kunze's Verlagsbuchh.

Verlag von Eduard Döring
in Potsdam.

[10798.] In meinem Verlage ist jetzt erschienen:
Der zweite Theil
der

Militairischen Humoresken,

von

Stanislaus Graf Grabowski.

192 Seiten. Eleg. brosch. Preis 18 Ng mit
25%, baar mit 40% und 7/6 Crpt.

Nachdem sämmtliche Baarbestellungen auf
dieses Heft, sowie die Novasendung bereits er-
folgt sind, kann ich weitern Bedarf hiervon nur
noch für feste Rechnung expedieren, und
bitte ich nur so zu verlangen.

Potsdam, den 10. Juni 1862.

Eduard Döring, Verlag.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[10799.] Demnächst erscheint bei uns eine
2. unveränderte Auflage von:

Brunns, Prof. Dr. V. v., die erste Ausrottung
eines Polypen in der Kehlkopfhöhle durch
Zerschneiden ohne blutige Eröffnung der
Luftwege, nebst einer kurzen Anleitung
zur Laryngoscopie. Mit 32 Abbildungen
auf 3 Tafeln. Lex.-8. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$ —
1 fl. 45 kr.

Handlungen, welche diese so großes Auf-
sehen erregende Schrift noch nicht oder in zu
geringer Anzahl pro nov. erhielten, wollen uns
gesäumt verlangen.

Unverlangt versenden wir diese 2. Auflage
nicht.

Tübingen, den 2. Juni 1862.

H. Laupp'sche Buchh.
(Laupp & Siebeck.)

[10800.] Bei **B. Schott's Söhne** in Mainz
erscheint binnen kurzem mit Eigenthums-
recht:

Thalberg, S., Célèbre Ballade pour Piano
seul. Op. 76.

Nur auf Verlangen!

[10801.] In unserm Verlage erscheint in einigen Wochen:

Der
Geschichten von der Wiederher-
stellung und dem Verfalle
des heiligen römischen Reiches
sechstes Buch.

Geschichte
der
eidgenössischen Dürde.

Mit Urkunden.
Dritter Band. Erste Abtheilung.
König Adolf und seine Zeit.
1292—1298.

Bon
J. E. Kopp.

gr. 8. Geh. Preis 1. f. 20 Sch. ord., 1. f. 7½ Sch.
netto.

Die zweite Abtheilung des dritten Bandes:

König Albrecht und seine Zeit.
befindet sich unter der Presse und erscheint in einigen Monaten.

Von beiden Abtheilungen werden wir Ausgaben mit Separattiteln veranstalten und empfehlen dieselben der thätigsten Verwendung.

Da nur auf Verlangen expediert wird, bitten wir um recht baldige Einsendung Ihrer Bestellung auf die Fortsetzung und die Separat-Ausgaben.

Berlin, den 14. Juni 1862.

Weidmann'sche Buchh.

[10802.] Binnen kurzem verläßt im Verlage des Unterzeichneten die Presse:

Quellenangaben und Bemerkungen
zu

Karl Simrock's Rheinsagen
und

Alexander Kaufmann's Mainsagen.

Von
Dr. Alex. Kaufmann,
Fürstl. Löwenstein. Archivrat.

XV und 249 Seiten. Brosch. Preis 22½ Sch.
mit 33½ %.

J. M. Heberle (h. Kempf)

in Köln.

[10803.] Im Verlags-Bureau in Altona erscheint in 2. Auflage:

Ausführliches Lehrbuch der Bayrischen Bierbrauerei mit besonderer Berücksichtigung der Dickmaischbrauerei, von J. S. Schorer. 2. stark vermehrte Auflage.
1. f.

Die erste Auflage erschien 1858 und kostete 20 Sch.; die neue Auflage ist so stark vermehrt, daß wir den Preis auf 1. f. erhöhen müssen.

Im vorigen Jahre erschien als 2. Theil des Lehrbuchs:

Schorer, 60 Rezepte für Bierbrauer. 1. f.
Wir bitten, den Bedarf zu verlangen.

Nur auf Verlangen!

Bitte um Berücksichtigung.

[10804.] Die

Mochnacki'schen Werke,

deren beabsichtigte vollständige Ausgabe ich im Monat Februar d. Jahres angekündigt hatte, sind schon im Drucke und werden noch im Laufe dieses Jahres zur Versendung kommen.

Diese Werke werden aus fünf Theilen bestehen:

- a) Der erste Theil, circa 25 Bogen stark, wird die noch nicht erschienenen Briefe des Mochnacki an seine Eltern enthalten.
- b) Der zweite und dritte Theil, jeder zu 26 Bogen, wird die Geschichte des polnischen Aufstandes von 1830 u. 1831 umfassen.
- c) Der vierte Theil wird des Verfassers verschiedene Schriften politischen Inhalts, circa 30 Bogen, umfassen.
- d) Der fünfte Theil wird mit der Geschichte der polnischen Literatur schließen.

Über den Preis werde ich seiner Zeit das Nähere angeben.

Posen, im Juni 1862.

J. A. Zupański.

Neuer Führer durch London.

[10805.]

Stuttgart, den 13. Juni 1862.

Im Unterzeichneten erscheint demnächst:

Wegweiser
durch London und seine Umgebungen.
Kleinere Ausgabe.

Mit einem Plane von London in Farbendruck (neu revidirt), einer Karte der Umgegend von London, 2 Stahlstichen und einem Grundriß des Ausstellungsgebäudes.

Zugleich als Führer für die Welt-Industrie-Ausstellung von 1862.

Preis 25 Sch. oder 1 fl. 27 kr. ord.

A cond. 25 %, fest 33½ %, baar 40 %.

Freieremplare 13/12, 55/50, 120/100.

Wir haben bei diesem kleineren Führer möglichste Vollständigkeit dadurch erzielt, daß wir alles nicht in unmittelbarer Beziehung zu London selbst Stehende durch Notizen ersehen, die den Fremden von besonderer praktischer Wichtigkeit sein werden. A cond. erhalten nur diejenigen Handlungen, welche vom großen London-Führer bereits fest oder baar bestellten oder a cond. Gesandtes als abgesetzt meldeten.

Die Presse, in Deutschland sowohl als in England, hat sich über die innere und äußere Ausstattung unseres „London“ sehr günstig ausgesprochen. Wir machen besonders auf die im „Magazin f. die Literatur des Auslandes“, in der „Ald. Ztg.“, in der „Allg. Ztg.“ und im „Bookseller“ erschienenen Recensionen aufmerksam.

Wegen Mangel an Vorrath können wir „London und seine Umgebung“ nur noch fest oder baar ausliefern.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Verlag von Friedrich Brückmann's
Neisebibliothek.

[10806.] Ende dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Universelle Studien.

4. Band: Fuß und Hand des Menschen.
Von G. M. Humphry. Mit 84 Holzschnitten.

5. Band: Die physische Erziehung der Kinder von der Geburt bis zur Pubertät.
Von Dr. Sovet.

Gleichzeitig ersuche ich Sie um Ihre geforderte Verwendung für die im vergangenen Jahre erschienenen Bände:

1. Band: Anatomie des menschlichen Körpers. Von Dr. Th. Schwann. Mit 55 Holzschnitten.

2. Band: Klima und Boden. Die Lehre von der Witterung, Gestaltung der Erde ic. Von J. C. Houzeau. Mit 54 Holzschnitten und 1 Isothermenkarte.

3. Band: Mechanik. Beschreibung der einfachen Maschinen ic. Von E. Lefrançois. Mit 65 Holzschnitten.

Preis eines jeden Bandes in buntgedruckten Umschlag brosch. 24 Sch. ord., 18 Sch. netto.

Auf 6 Expt. eines Bandes auf einmal fest
1 Freierpl.

Leipzig, im Juni 1862.

Ambr. Abel.

[10807.] In unserm Verlage erscheint nächstens Monat:

Lieder
der
Augsburger Feuerwehr.

„Deutsches Lied und deutsche Kraft —
hort, der Gies, Großes schafft!“

Cart. Preis ca. 6 Sch. ob. 18 Kr.

Wo überall in unserem deutschen Vaterland Männerkreise sich einzigen zu gemeinsamer That für Zwecke des Gemeinwohles, da gibt sich auch bald fund, daß solche, in ernstem Streben und zu ernstem Zwecke betätigte Einigung sofort mächtig belebt, gefördert und gefestigt wird, wenn auch das Band heiterer, edler Geselligkeit in Stunden der Erholung und Muße die Einzelnen umschlingt und zusammenhält.

Worin aber hätte die Geselligkeit ein Leben zugängigeres und darum wirksameres Medium zu finden, als in der Pflege des deutschen Gesanges — im deutschen Liede!

Deshalb nun hier zu den vielen vorhandenen Liedersammlungen auch noch

ein Liederbuch für deutsche Feuerwehr in sorgfältiger Auswahl des Zweckmäßigen, des Beliebteren und Ansprechenden.

Das „Augsburger Fest“ — so nennt und begrüßt man ja gerne die diesjährige deutsche Feuerwehr-Versammlung in der alten Augusta — bot den Anlaß zur Herausgabe dieser Liedersammlung; aber Zweck derselben war und folge derselben möge sein:

durch das Band des Liedes die Einzelnen immer enger umschlossen zu sehen in den Stunden der Muße, zur Kräftigung in den Stunden ernster That!

Wir bitten Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, gef. verlangen zu wollen.

Augsburg, im Juni 1862.

v. Deutsch & Stage'sche Buchh.

177*

[10808.] Tauchnitz Edition.

Unter der Presse:

Christmas Stories

by

Ch. Dickens, W. Collins.

In 1 Vol.

Leipzig, den 16. Juni 1862.

Bernhard Tauchnitz.

Nur auf Verlangen!

[10809.]

In meinem Verlage werden erscheinen und kommen im Juli zur Versendung:
Müller II., Pr.-Lt. d. Brand-Artillerie-Brigade Nr. 3., die Rotation der runden Artillerie-Geschosse. Geschichtliche Entwicklung der Rotationsfrage seit dem Jahre 1737 und ihr gegenwärtiger Standpunkt. 1½ ™.

Großmann, der Preußische Jäger und Forstbeamte. Zusammenstellung der Bestimmungen über die Behandlung der vorschriftsmäßig gelernten Jäger von ihrem Eintritt in die Lehre an, bis zu ihrem Ausscheiden aus dem Jäger-Corps, durch Anstellung als Forstbeamter, Invalidität ic. 15 Sg.

Ruppel, Major i. D., Lehrbuch der Befestigungskunst für Officiere aller Waffen, mit Berücksichtigung derjenigen Veränderungen, welche sowohl die Befestigungs-Anlagen, als auch der Angriff und die Vertheidigung in Folge der verbesserten Feuerwaffen erleiden werden. Mit 102 Holzschnitten und einer lith. Tafel. 2. Aufl. 1¾ ™.

Handlungen, die sich von obigen Artikeln Absch versprechen, wollen gütigst bestellen, da ich unverlangt nichts versende.

Berlin, den 12. Juni 1862.

A. Bath.

Mittler's Sortimentsbuchh.

Angebotene Bücher u. s. w.

[10810.] Die **Lengfeld'sche** Buchh. in Köln offeriert und sieht Geboten entgegen:

Dapper, O., naukeurige Beschreyving der Eilanden in de Archipel der Middelantsche Zee. Mit Kpfrn. Amsterdam 1688. In Schwnsldr. geb. Schönes Expl.

Bergmann, T., physikalische Beschreibung der Erdkugel auf Veranlassung der kosmographischen Gesellschaft verfaßt. Aus d. Schwedischen v. L. H. Kühl. 2 Bde. in 1 Bd. geb. Greifswald 1780. Gut erhaltenes Expl.

Reineke Fuchs. In 30 Blättern gezeichnet u. radirt von J. H. Ramberg. 1826. Brosch.

Ledermüller, M. Froben, mikroskopische Gemüths- u. Augen-Ergözung, bestehend in 100 nach d. Natur gezeichneten,

mit Farben erleuchteten Kupferstafeln sammt deren Erklärung. 1761. Hbfrzbd. Gut erhalten.

Zesen, J. v., Beschreibung der Stadt Amsterdam. Mit mehr als 70 Kpfrn. Amsterdam 1664. In Schwnsldr. geb. Schönes Expl.

Cats, J., Houwelyck dat is: de gantsche gheleghentheydt des Echten - Staets. Mit vielen Kpfrn. Harlem 1642. In Pergament geb. Gut erhalten.

Denkwürdiger und nützlicher Rheinischer Antiquarius, welcher die angenehmsten und wichtigsten geograph., histor. u. politischen Merkwürdigkeiten des ganzen Rheinstroms ic. darstellt. Nebst einer Beschreibung der vornehmsten Städte Hollands. Von einem Nachforscher in historischen Dingen. Frankfurt a/M. 1744. Geb. mit Lederrücken.

Rottgans, Lucas, Poëzy van verscheide Mengelstoffen. Mit Kpfrn. Amsterdam 1735. Hbfrzbd. Gut erhaltenes Expl.

Nieuwentyt, Bernh., l'existence de Dieu démontrée par les merveilles de la nature en trois parties. Avec des figures. Amsterdam 1727. In Ldrbd.

Ledermüller's Nachlese seiner mikroskopischen Gemüths- u. Augen-Ergözung. 1. Sammlung. Bestehend in 10 fein illuminirten Kupferstafeln u. Erklärung. 1762. Hbfrzbd. Gut erhalten.

Dankaertz, C., Histor. of Waerachtich Verhael van den gantschen toestant van Oorlooge for die ghevaertis in Duytschland door den Grootmachtighsten Koningh Gustavus Adolphus. Mit vielen Kpfrn. Amsterdam 1642. In Pergamentbd. Gut erhalten.

Brunet, Manuel du libraire. 4 Vols. Bruxelles 1821. In Leinenbd. Gutes Expl.

Rheinischer Antiquarius. Mittelhein. 2. Abth. 1. Bd. Coblenz, Hergt. Geb.

[10811.] **H. C. Huch's** Buchh. in Aschersleben offeriert:

1 Meyer's Volksbibliothek für Länder-, Völker- u. Naturkunde. Mit Kupfern u. Karten. 102 Bde. in Halbleinen mit Titel geb., vom 39. Bde. ab: 2 Thle. in 1 Bd. Wie neu. 7 ™ baar.

1 Novum Testamentum harmonicum, ebraice, gr., lat., germ., ed. ab E. Huttero. gr. 4. Norimb. 1602. 3. Ppbd. Gutes Expl. 7 ™ 15 Sg baar.

[10812.] Im Besitze der Restauflage von: **Lange**, Ferdinand, Lexikon der gleichlautenden hebräischen Wörter von verschiedener Bedeutung. Jena 1846.

gebe ich dasselbe zu 10 ™ baar ab, ohne den Ladenpreis (1 ™ netto) dem Publicum gegenüber herabzusezen.

Jena, Juni 1862.

Friedr. Lüden.

[10813.] **Ernst Heyne** in Leipzig offeriert und erbittet Gebote:

1 Heeren u. Ukkert, Geschichte d. europäischen Staaten. 1—25. Lfg. od. 50 Bde. Hamburg. Ppbd. mit Goldtitel. Sehr gut erhalten. (Ldnpr. 103½ ™.)

[10814.] **Wöser Wolf** in Dresden offeriert gegen baar mit 25 %: Heynold, Nomenclator botanicus hortensis, oder alphabet. Aufzählung der in den Gärten Europas cultivirten Gewächse. 2 Bde. 1840—46. Geb. Ldnprs. 8 ™, für 1½ ™.

Reichenbach, H. G. L., Herbarienbuch. 1841. Geb. 2½ ™, für 20 ™.

Kittel, Taschenbuch d. Flora Deutschlands n. d. natürl. Methode der Classificationen. 3. Aufl. 2 Abthlgn. in 1 Bd. geb. 1853. 2½ ™, für 1 ™.

— Taschenbuch der Flora Deutschlands nach d. Linne'schen System. Neue Ausg. (1862.) Brosch. 1½ ™, für 10 ™.

[10815.] **C. H. B. Tellentin** in Greifswald offeriert:

1 Journal f. Chirurgie u. Augenkrhntn., v. Walther u. Gräfe. Bd. 1—24. 26—30. u. Reg.-Bd. 1—20. 1820—40. Hbfrzbd. Gut erhalten.

1 Froriep, chirurg. Kupferstafeln. Hft. 1—80., ca. 400 Tafeln (ca. 20 Tafeln fehlen). Weimar 1820—39. Roh.

[10816.] **Preisermäßigung.**

Wöser Wolf in Dresden offeriert gegen baar:

Ziehnert, Preußens Volks sagen, Märchen u. Legenden. 3 Bde. mit 3 Titelbildern. 1840. Ldnprs. 2 ™, für 12 ™.

Bechstein, Volks sagen, Märchen u. Legenden aus Österreich. Mit Stahlst. 1841. 15 ™, für 3 ™.

Karlif, Gründung der Abtei Tepl in Böhmen, nach Urkunden u. Legenden. Mit 7 Tondrucken. 4. Meissen. 1 ™, für 6 ™.

Lyser, 101 Nacht. Sagen- und Märchenstraus. 4 Bde. Meissen. 2 ™, für 10 ™.

Willkomm, E., Sagen u. Märchen a. d. Oberlausitz. Mit Federzeichn. v. G. Osterwald. 2 Bde. 1843. 3 ™, für 7½ ™.

Wolff, O. L. B., Märchenschatz der schönsten Sagen aller Zeiten u. Völker. Bd. 2. u. 3. Mit 2 Holzschnitten. Leipzig 1847. 1 ™, für 3 ™.

Zdenko von Zasmuk u. seine Gefährten. Hauptage d. böhm. Vorzeit. Mit Kupfern. Prag 1798. 20 ™, für 3 ™.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[10817.] **A. Müng** in St. Petersburg sucht:

1 Klüber, Kryptographik. Tüb. 1809.

[10818.] Die Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover sucht unter vorheriger Preisangabe:
Thiers, *Histoire de la révolution française*. Pariser Ausg. (Ohne Consulat.)

Perck, Stein's Leben. 6 Thle. in 7 Bdn.
Kerl, Handbuch d. metallurgischen Hüttenkunde. 3 Bde. in 4 Thln. Freiberg.
Kohl, die Marschen und Inseln des Herzogthums Schleswig-Holstein. 3 Bde. 1846.

Hebel's allemannische Gedichte, übers. v. Scheffner. 1817.
Gerstäcker, Nach Amerika. 2. Bd. apart.
Pardey, Communionandachten. 4. Aufl. (od. auch frühere Aufl.). Hannover 1785.

[10819.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:

1 Eötvös, der Karthäuser. 2 Bde. Pesth 1842.
1 Erhard, Gesch. d. Stadt Memmingen. 1814.
1 — Topographie der Stadt Memmingen. 1814.
1 Gabritius, Hochstift Lüttich. 1792.
1 Hick, Charaktere interess. Menschen. 2 Bde.
1 — Beschreibg. aller Staaten. 2 Bde.
1 Fischer, Gemälde v. Brasilien. Pesth 1819.
1 — Beschreibg. d. Stadt Jauer. 1803.
1 — Beschreibg. d. Volksfeste. Wien 1799.
1 Görtemann, Gesch. der Stadt Nordhausen. 1828—40.
1 Freese, Ostfries- u. Harrlingerland. 1796.
1 Freireis, Brasilien. Frankf. 1824.
1 Friederici u. Stüve, Gesch. der Stadt Osnabrück. 1816—26.
1 Friedreich, Literärgesch. der Path. u. Therap. Würzb. 1830.
1 Fürstenberg, Denkmale d. Landes Paderborn. 1844.
1 Funk, Erinnerg. a. m. Leben. 3 Bde.
1 Gadebusch, schwed.-pommer. Staatskunde. Greifsw. 1786.
1 Gaspari, Erdbeschreibg. Weimar 1824.
1 Gebser u. Hagen, Dom zu Königsberg. 1835.
1 Geib, Neckargegenden. Frankf. 1846.

[10820.] Die Baedeker'sche Buchh. in Bremen sucht:
1 Baden'sche Agenda.

[10821.] G. Weber in Bonn sucht schließlich:
1 Barnhagen v. Ense's Tagebücher. 1—4.
1 Bach, Gesch. d. Grafsch. Glaß.
1 Poinsot, Théorie de la précession des équinoxes.
1 — Théorie des cônes roulants.

[10822.] Perthes-Besser & Mauke in Hamburg suchen:
1 Bibliotheca historico-naturalis. (Vandenh. & R.) 1852. I. II. 1853. I. 1856. I.

[10823.] Schäfer & Koradi in Philadelphia suchen:
1 Eisenmenger, neuentdecktes Jerusalem. 1700.

[10824.] G. J. Manz in Regensburg sucht:
3—6 Bartlett u. Wolff, die Donau u. ihre Ufer.

[10825.] Ernst Heyne in Leipzig sucht:
1 Ranke, Jahrbücher d. deutschen Reichs unter d. sächs. Hause. I—III. 1.
1 Gervinus, Einleitung in d. Geschichte des XIX. Jahrh.
1 Weber, Demokritos. 4. Aufl. 13. Lfg.

[10826.] Die Pfessersche Buchh. in Halle sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Gartenlaube. Jahrg. 1853. 54.

[10827.] G. Tappin in Sigmaringen sucht billig:
2 Weizer u. Welte, Kirchenlexikon. Freiburg. Eplt.
1 Rhein. Antiquarius. Soweit erschienen.

[10828.] Alexander Schiefer in Frankfurt a. d. O. sucht und bittet um Öfferten:
1 Hellendorff, Dienstvorschriften. 1. Bd. ap.
1 Savigny, Recht des Besitzes. Gießen 1837, Heyer.

[10829.] Otto Deistung in Jena sucht und bittet um Öfferten:
1 Magler, Künstlerlexikon. 22 Bde. Eplt. Ferner, wenn auch schon gebraucht:
1 Antihypochondriacus (Anekdotensammlung). 3 Bde.
1 Hanisch, neueste Erzählungen.
1 Thüringer Volksfreund. 2 div. Bde.
1 Rock, der Barbier v. Paris. 2 Bde.
1 Le Prince, die Todtenthand. 3 Bde.

[10830.] H. Kirchner in Leipzig sucht zu antiquarischen Preisen unter schleuniger vorheriger Angabe:

1 Boz, Romane. — 1 Bulwer, Romane. — 1 Clässiker des Alterthums. Mehlert. Lfg. 75. u. ff. — 1 Couard, ev. Zeugnisse. Bd. 1. u. 3. — 1 Heubner, prakt. Erklärung des N. Testaments. Riegel. Bd. 2. u. ff. — 1 Hinrichs' Vierteljahrs-Katalog 1861. — 1 Humboldt, Kosmos. El.-A. — 1 James, Romane, namentlich: Fälschung, Schicksal, Gowrie, Waidmann, Rache, Eichenkiste. (Mehlert.) — 1 Knapp, ev. Liederschätz. — 1 Männer der Zeit. (Pordk.) Hft. 7. u. ff. — 1 Meyer's Universum. Bd. 21. sowie Jahrg. 1861. Gr. Ausg. — 1 Moser, Capitalanlage in Werthpapieren. Stuttg., Nißschke. — 1 Rubrom, Wiener Börse-Speculant. 2. Aufl. — 1 Schicht, Choralbuch. 3 Thle.

[10831.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen:
1 Mémoires secrètes et correspondance inédite du Cardinal Dubois, par Sevelingues.

[10832.] F. Hirz's Königl. Universitäts-Buchh. in Breslau sucht unter vorheriger gef. Preisangabe:

1 Neues Jagd- und Wendwerk-Buch. Fol. Frankfurt 1582.

1 Flemming, d. vollkommene Jäger. Samisches completes Exemplar.

1 Eloge de la chasse. Fig. in 12. Amsterdam 1724.

1 Wolff, Encyclopädie der deutschen National-Literatur. 7 Bde. 1835—42.

1 Pape, Wörterbuch der griechischen Eigennamen.

1 Ritter, Vorhalle europ. Völkergeschichten vor Herodot. Berlin 1820.

1 Stendhal, Chronique italienne. Paris.

1 Kohl, Reisen in Irland. 2 Thle.

1 Dietrich, Lehrbuch d. Geschichte. III. Thl. Neuere Zeit.

1 Boz, Bleakhaus. A. d. Engl. von Seybt, illustr. von Browne. (Lpzg., Weber.) 1. 2. Thl. apart.

1 Beguérin, sur un algorithme; Diderot, du principe de la raison suffisante. Berlin 1772.

1 Castillon, sur un nouveau algorithme logique. Berlin 1805.

1 Marbach, physikal. Lexikon. Eplt.

1 Zimmermann, d. deutsche Kaiserzaal. (1841, Rieger & Co.) 3. u. 5. Lfg. apart.

1 Pfeiffer, über d. Bildung der mittelhoch-deutschen Sprache. (Wien.)

1 Ueber Führung u. Gebrauch der Feldartillerie. (Berlin 1851.)

1 Bemerkungen z. Schrift: Ueber Führung u. Gebr. d. Feldartillerie. (Berlin 1851.)

[10833.] A. G. Salomon in Kopenhagen sucht:

Forst- u. Jagdztg. 1857.

Mill, Nationalökonomie.

Hennings, Geneal. famil. nob.

Holberg's div. Werke. Dánisch od. Uebersetzungen, ältere u. neuere Ausgaben.

Pruz, L. Holberg, s. Leben u. Schriften. Ältere dánische Bücher.

Baldwin, de ord. eccles. et polit.

— Institut, ministror, verbi potiss.

Langemann, Hist. catechet.

Mayer, Museum ministri eccles.

[10834.] H. J. Zeh in Dresden sucht billigst, aber gut erhalten:

1 Cornelius, P. v., Entwürfe zu den Fresken in der Friedhofshalle zu Berlin. Billige Ausg. Lpzg., G. Wigand.

[10835.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:

1 Bopp, Nalus. 2. Aufl.

[10836.] Ludwig Hallósy in Großwardein sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Berge, Schmetterlingsbuch. Gut erhalten.

[10837.] **C. Muquardt** in Brüssel sucht:
1 Testamentum graece, ed. Tischendorf.
Edit. VII. 1859.

1 Acta Sanctorum. Juli. Fol. Antwerp. Cplt.
od. einzelne Bde.
1 Bernasch, Album d. heil. Landes. (5½ v.).
1 Lugo, de, Opera.
1 Patritii de Evangel. libri III. Friburg. 1853.
1 Encyclopédie de Diderot. DenBd., w. Mu-
sik enth.

[10838.] **L. F. Maske's** Antiquariat in
Breslau sucht unter vorheriger Preisange-
zeige:
1 Das Jahr 1848. Schweidnitz (Weigmann).
1 Illustr. Kalender f. 1861.
1 Göschen, Civilrecht. 3 Bde.
1 Marezoll, Institutionen.
1 Thünen, der isolirte Staat. 2 Bde.
1 Thaer, ration. Landwirthsch. 4 Bde.
1 Lisco, Kirchenjahr.
1 Winer, bibl. Realwrtrbch. 2 Bde.
1 Pouillet-Müller, Physik.
1 Weber, Weltgeschichte. 2 Bde.
1 Moller, Denkmäler. Vollst.

[10839.] **G. Schönfeld's** Buchh. (G. A. Wer-
ner) in Dresden sucht:
1 Jäck, Taschenbibliothek der Reisen durch
Palästina. Thl. I. u. II. à 3 Bdhn.
Nürnberg 1827—30.

[10840.] **J. M. Nahke** in Worms sucht:
Liebler, deutsche Geschichte. M., Göß.
Mehrere Cplt.

[10841.] **Gebethner & Wolff** in Warschau
suchen:
1 Troschel, chirurgische Verhandlungen.
1 Endlicher, Genera plantarum. Suppl. 1—
3. apart.

[10842.] **C. Muquardt** in Brüssel sucht
billig:
1 Boucquet, Recueil des historiens des Gau-
les. 21 Vols. Fol.

[10843.] **Karl Baedeker** in Coblenz sucht:
1 Piette, die Papierfabrikation aus Stroh.
2. Aufl. 1861.
1 Löwenberg, histor.-geogr. Bilderatlas.
1 Géronval, Hist. du siège de Mezières. Pa-
ris 1824.
1 Gorszkowsky, Leben Tauenzien's.

[10844.] Die **H. Schrag'sche** Buch- u. Kunsth.
in Nürnberg sucht unter vorheriger Preis-
anzeige:
1 Hoffstadt, gothisches ABC.
1 Humboldt's Kosmos. Cplt.

[10845.] **P. Wolf** in Dresden sucht billig:
1 Chronik der Stadt Naumburg a/S.
1 Heuer, üb. d. menschl. Verstand.
1 — üb. d. menschl. Natur.

[10846.] **J. Ricker** in Giessen sucht billig:
1 Berge, Schmetterlingsbuch.

[10847.] **Aud. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Dieffenbach, Hausagende. 1. Hft. (Bog.
1—11.)

[10848.] **David Nutt** in London sucht:
Luther's Werke, herausg. von Walch.
Bd. 21.
Alber, Interpretatio s. Scripturae. 16 Vol.

[10849.] **M. Kummel** in Riga sucht:
1 Adamski, Prodromus historiae rei herba-
riae in Polonia.

1 Klein, Revision d. Grundsätze üb. Ver-
brechen des Diebstahls. Bd. 1.
1 Blasius, Reise.

[10850.] **Aud. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Schummel, über Kinderunzucht und
Selbstbeslechtung. Jena 1787, From-
mann.

1 Etringhausen, Analysis. Wien, Wallis-
häuser.

[10851.] **J. Fr. Lippert** in Halle sucht
antiqu.:

1 Goethe's Werke. { 8.-Ausgabe.
1 Schiller's Werke. { 8.-Ausgabe.
1 Humboldt, Kosmos.
1 Genthe, deutsch. Dicht. des Mittelalters.
2. Bd.
1 Just.-Minist.-Blatt f. d. pr. Gesetzgeb.
u. Rechtspflege. Jahrg. 1858—61.

[10852.] **M. Kummel** in Riga sucht:
1 Schücking, die Geschworenen. 3 Bde.
1 Monatsschrift für Städtewesen 1853
— 61.

1 Auerbach, sämmtl. Schriften. Cplt. u.
einzelne Bdhn.

1 Grätz, Gesch. der Juden.
3 Revue des deux Mondes 1862. Wohlseile
Ausgabe mit Annuaire.

1 Erklärung des Neuen Testaments im
Sinne des ökumenischen Concils.

[10853.] Antiquar **Ferd. Schmitz** in Elber-
feld sucht:

1—10 Glücksel. Freiheit, entgegengestellt
der beschwerlichen Dienstbarkeit ic.
1 Gutsmuths, deutsches Land. 3. Bd.
1 Hake's Comment. z. Bergrecht.
1 Goldast, Constit. imperial. coll. Fol.

[10854.] **Fr. Brandstetter** in Leipzig sucht
wohl erhalten:

1 Ausland 1862.

[10855.] **P. Rudolph's** Buchh. in Odessa
sucht antiquarisch:

1 Campe's Reisebibliothek f. Kinder.

[10856.] **Wilhelm Prior** in Kopenhagen
sucht und erbittet Offerten:

1 Westphalen, Monumenta.

[10857.] **Franz Suppan** in Agram sucht:

1 Hoffmann, P., die staatsbürgerlichen
Garantien. (1831.)

[10858.] **Moritz Orgelbrand** in Wilna sucht:
1 Concordiae bibliorum sacrorum. Paris,
Collection Migne.

1 Mickiewicz, in deutscher Sprache. Was
nur erschienen ist.

[10859.] **Williams & Norgate** in London
suchen:

1 Aasen, norske folkesprog grammatik.
1 Storr, Opuscula academica.
1 Josephus, jüd. Geschichte, von Cotta.
Stuttg. 1736.

[10860.] **H. C. Huch's** Buchh. in Aschers-
leben sucht:

Flygare-Carlén, Rose von Tistelön. 3. Thl.
ap. — Hadeländer, Handel u. Wandel.
2. Thl. ap. — Godwie-Castle, St. Roche.
1. Thl. ap. — Thomas Thyrnau. 1. u. 3.
Thl. ap. — Holtei, die Bagabunden. 1. 2.
— Stolle, Granitkolonne. 1. Thl. ap.

[10861.] **Eduard Götz** in Berlin sucht:

Rorn, schlesische Edictensammlung. Bd. 12
— 14. u. Bd. 18, 19. u. Neg. — Neue
Edictensamml. Bd. 4—12. — Meander,
Kirchengeschichte. 1856.

[10862.] **Williams & Norgate** in London
suchen:

1 Stallbaum, Conject. de rationibus ex Euthy-
demo Platonis.
1 Eichhorn, Anl. z. Flächenzeichnung ein-
facher Krystallgestalten. 1855.
1 Journal f. reine u. angewandte Mathe-
matik, von Crelle. Cplt.
1 Brongniart, Hist. des végétaux fossiles.
Cplt.
1 Fouqué, Aslomga.
1 — beiden Hauptleute.

[10863.] **Ferdinand Steinkopf** in Stuttgart
sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Pestalozzi, sämmtl. Schriften. gr. 8.
Stuttg. 1826. Bd. 15. (Der prakt. Ele-
mentarübungen 2. Thl.) — 1 Forcellini,
totius latinitat. lexicon, cura Facciolati.
4 Vol. Fol. Lips. 1839. — 1 Kunzinger,
Geschichte d. Babergau's. Mit Kpfen. 4
Thle. 8. Stuttg. 1841—45. — 1 Luther's
Lischreden, hrsg. von Förstemann u. Bind-
seil. 4 Bde. gr. 8. Halle 1844—46. —
1 Rafn u. Mohnike, Faereyinga-Saga, od. Ge-
schichte d. Bewohner d. Faröer. 4. Kopenh.
1833. — 1 Luther's reformatorische Schrif-
ten, hrsg. v. Zimmermann u. Sacken-
ter. 4 Bde. gr. 8. Darmst. 1846—48. —
1 Kohl, Reisen in Südrussland. gr. 8.
Dresden. 1841. Bd. 1. u. 3. — 1 Brock-
haus' Conversat.-Lexikon. 1842—50. 9.
Aufl. Bd. 14. oder Hft. 106.

[10864.] **M. Hartte** in Calbe a. d. S. sucht:

1 Lobe, Lehrb. d. musik. Composition.
3 Bde.
1 Heinrich, Bücher-Lexikon. 5—7. Bd. u.
9—11. Bd.

[10865.] Otto Voigt in Leipzig sucht billig: 1 Postart, Charakteristiken. (S., Eupel.) 1 Jahr, Symptomen-Coder. Cpl.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10866.] Wiederholt bitten wir um gefällige baldige Rücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von: Meyer, Leo, gedrängte Vergleichung der griechischen und lateinischen Declination, da es uns an Exemplaren zur Auslieferung der festen Bestellungen fehlt.

Berlin, den 14. Juni 1862.

Weidmann'sche Buchh.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[10867.] Für eine lebhafte Buch- u. Musikalienhandlung in der Rheinprovinz wird zum 15. Septbr. ein Gehilfe gesucht. Derselbe muss in jeder Beziehung gut empfohlen und ein exacter Arbeiter sein. Auch wird Kenntniß des Französischen und Englischen gewünscht. Hierauf Reflectirende wollen ihre Offerten sub G. M. an Herrn B. Hermann in Leipzig zur Weiterbeförderung einsenden.

[10868.] Lehrlings-Gesuch. — Ich suche für ein kleineres lebhafte Sortimentsgeschäft in Preußen einen mit den nöthigen Werkenntnissen ausgerüsteten Lehrling. Bei sorgfamer und tüchtiger Anleitung und Aufsicht durch den Prinzipal bietet sich ihm Gelegenheit, etwas Tüchtiges zu lernen. Rost und Wohnung gegen mäßige Vergütung im Hause. Gef. Anfragen wird Herr J. G. Mittler in Leipzig beantworten.

[10869.] Lehrlings-Gesuch. — Zum sofortigen Antritt suche ich für mein Geschäft einen jungen Mann als Lehrling, am liebsten einen solchen, der schon in einer Sortimentsbuchhandlung einige praktische Kenntnisse erworben hat. Offerten erbitte direct.

Rostock, im Juni 1862.

Hermann Schmidt,
in Firma: Stiller'sche Hofbuchh.

Gesuchte Stellen.

[10870.] Für einen jungen Mann, der bei mir fünf Jahre gelernt und dann $\frac{1}{2}$ Jahr als Gehilfe servirt hat, suche ich zum alsbaldigen Antritt eine Stelle; ich kann denselben, der alle Branchen unseres Geschäfts kennen gelernt hat und der franz. Sprache mächtig ist, in jeder Beziehung bestens empfehlen.

Cassel, den 29. Mai 1862.
August Freyshmidt.

[10871.] Ein junger, militärfreier Mann, welcher seit 8 Jahren ausschliesslich im Antiquarhandel thätig war, sucht zum 1. September eine andere Stelle. Gef. Anfragen wird Herrn K. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig zu beantworten die Güte haben.

[10872.] Ein mit guten Zeugnissen versehener Gehilfe, der seit 4 Jahren im Buchhandel thätig und in der englischen und französischen Sprache bewandert ist, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle, am liebsten in einem Sortimentsgeschäft. Gef. Offerten unter der Chiffre A. A. wird Herr L. A. Kittler in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[10873.] Ein junger Mann, der in allen Zweigen des Buchhandels bewandert ist und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. Sept. oder auch später eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung, am liebsten in Süddeutschland oder der Schweiz. Derselbe ist seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und spricht ganz geläufig englisch, sowie auch zum Theil französisch.

Gef. Offerten sub H. D. # 1. wird Herr Wilhelm Baensch in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[10874.] Ein thätiger junger Mann, gut empfohlen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Juli c. eine Gehilfenstelle in einer Buchhandlung oder in einem dem Buchhandel verwandten Geschäft. Gef. Offerten hat die Güte direct per Post entgegenzunehmen Herr Rudolph Bauer in Leobschütz.

Vermischte Anzeigen.

[10875.] Vor kurzem erschien:

Bibliotheca medica.

(66.) Verzeichniß medizinischer Werke mit beigesetzten Preisen.

Indem ich mit erlaube, Sie auf dieses Verzeichniß aufmerksam zu machen, bitte ich, Ihren Bedarf gef. verlangen zu wollen.

Rabatt 12½ %.

Von dem früher erschienenen:

(59.) Kunst-Lager-Katalog

(enthaltend Holzschnittwerke, Chroniken, Galleriewerke, Archäologie, Münzkunde, Genealogie, Kunstgeschichte ic.) stehen noch Exemplare zu 6 Th. mit 50% zu Diensten. Bei Bestellungen wird der Betrag des Kataloges in Abzug gebracht, zu welchem Zwecke ein demselben anhängender Coupon gef. Beachtung empfohlen wird.

J. M. Heberle
(H. Kemper) in Köln.

[10876.] Soeben erschien in der Mai'schen Buchh. in Berlin:

Nr. 11. Verzeichniß werthvoller antiquarischer Werke aus allen Fächern zu sehr billigen Preisen.

und wurde an alle Handlungen nach Schulz' Adressbuch 2. Abthlg. versandt. Nr. 10. ist vergriffen, weshalb die eingegangenen Nachbestellungen nicht mehr effectuirt werden können.

[10877.] J. G. Backofen & Sohn in Pittsburgh bitten um Offerten guter billiger Kinderbücher mit Bildern, sowie von Taschenbüchern der Jahre 1861 und 1862 nebst Angabe der Restvorräthe.

Ein Probe-Exemplar gratis von beiden Artikeln ist erwünscht.

Philologie und classische Alterthums-kunde.

[10878.]

Im vergangenen Jahre versandte ich ein Verzeichniß von in meinem Verlage erschienenen Werken aus dem Gebiete der Philologie und classischen Alterthumskunde, deren Ladenpreise ich bis Ende vorigen Jahres um die Hälfte und mehr ermäßigt hatte. In Anerkennung des überaus günstigen Erfolgs und um den von verschiedenen Seiten gegen mich ausgesprochenen Wünschen zu entsprechen, erklärte ich mich bereit, diese Preisermäßigung noch

bis Ende December 1862

fortzustehen zu lassen. Verzeichnisse stehen in möglicher Anzahl zu Diensten, und bitte ich die geehrten Handlungen, welche von den günstigen Bedingungen Gebrauch machen wollen, zu verlangen.

Leipzig, Juni 1862.

T. O. Weigel.

Verlags-Change oder Verkauf.

[10879.]

Durch den Ankauf einer Buchdruckerei ist der Besitzer eines Verlagsgeschäftes veranlasst, denjenigen Theil seines Verlages zu verkaufen oder zu changiren, dessen Herstellung hauptsächlich in das Bereich der Kupferstechkunst, Lithographie und der damit in Verbindung stehenden Geschäftszweige (Colorir-Anstalt etc.) fällt.

Insbesondere trifft dies wissenschaftliche, grössere botanische und chartographische Werke, welche vermöge ihrer ganzen Anlage und Ausführung geeignet sind. Jemandem ein sicheres Fundament zu bieten und dadurch, dass sämtliche, zu den betreffenden Werken gehörende Platten, Steine etc. vorhanden sind, dem Käufer einen sichern nicht unbedeutenden Gewinn in Aussicht stellen, um so mehr, als die Bedingungen, Seiten des Verkäufers, bei einem Preis von 6000 bis 7000 Thlrn. so erleichternd als möglich sein werden.

Bei Changirung würden die Werke mit Verlagsrecht, dazu gehörigen Platten, Steinen etc., sowie den eingehenden Remittenden, unter gleichen Bedingungen gegen solche Werke abgegeben, welche geeignet sind, einer Buchdruckerei entweder fortlaufende oder wiederkehrende Arbeit zu gewähren. Der Verlag wird zusammen verkauft oder changirt, als auch einzelne Artikel desselben abgegeben werden.

Offerten sub Chiffre L. B. 100. werden poste restante franco Berlin erbeten.

[10880.] Den Verlegern von Kunstdrättchen, Prämiens häftlichen, Heiligenbildern, Landkarten und illustrierten Werken und Zeitschriften empfehlen wir unsere aufs. beste eingerichtete

Stahl- und Kupferdruckerei,

welche fortwährend 30 Pressen beschäftigt, und durch tüchtige Arbeitskräfte und die den hiesigen Localverhältnissen angemessenen außerordentlich billigen Preise in den Stand gesetzt ist, jeden Auftrag, namentlich aber grössere Auflagen, in kürzester Frist und in solidester Weise auszuführen.

Hildburghausen, den 23. Mai 1862.

Bibliographisches Institut.

[10881.] = H. Georg =
Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[10882.] May Cohen & Sohn in Bonn
erbitten:
10 antiquarische und Auctionskataloge.
Wichtigere direct per Post sous bande.

[10883.] Dank
einem loblichen Prager Gehilfenvorstand,
sowie allen denjenigen Prager Herren Gehilfen und Prinzipalen, welche zu meinem
Fortkommen von dort mich mit Rath und
That unterstützten.

Leipzig, den 13. Juni 1862.

Bruno Sch.

[10884.] Maculatur
kaufe fortwährend in jeder Qualität und Größe
und erbitte ges. Offerten nebst Muster mit außert
stem Preisvermerk direct per Post.

Magdeburg. August Hener.

[10885.] Inserate
für den literarischen Anzeiger zu
Joh. Nep. Vogl's
Volkskalender für 1863. 19. Jahrg.
Auflage 25000.
erbitten wir bis spätestens 15. Juli 1862.

Insertionsgebühr wie bisher:
Für den Raum einer durchlaufenden Non-
pareille-Seite 9 Rg., $\frac{1}{4}$ Seite 4 f., $\frac{1}{2}$ Seite
8 f., 1 ganze Seite (66 Zeilen) 15 f. — Bei
Einsendungen bitten wir stets um genaue An-
gabe, welchen Raum das Inserat einnehmen soll.

Wien, den 30. Mai 1862.

Tendler & Co.
Carl Fromme.

 Inserate für protest. Theologie
[10886.] finden durch den
Theologischen Anzeiger
die weiteste Verbreitung. Derselbe erscheint
Ende jeden Monats, Auflage 10,000, Inser-
tionsgebühren pr. ca. 60 n 3 Rg. baar.
Leipzig.
Exped. d. Theol. Anzeigers.

[10887.] Die
Prager Morgenpost
hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang
ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst
1858 vorgenommene Erweiterung zu einem na-
tionalökonomischen politischen Tagesblatte, des-
sen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der
Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Jour-
nal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal ge-
spaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt ex-
clusive Steuer $\frac{1}{2}$ Rg.

Ankündigungen, namentlich von populären
Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge
begleitet.

Zur geneigten Inseritur laden ein
Prag, 1862.

Heinr. Mercy.

[10888.] Inserate
populärer Werke sind erfahrungsgemäß von
großem Erfolg in unserm

Pfälzischen Volkskalender.

Derselbe erscheint dies Jahr in einer Auflage von 25,000 Expl. Insertionspreis pro Zeile nur 3 Rg., bei größern Inseraten pr. comptant nur $2\frac{1}{2}$ Rg. Um baldigste Zusendung der Inserate wird gebeten.

Speyer, im Juni 1862.

G. L. Lang.

[10889.] Den Herren Verlegern
zur geneigten Kenntnahme die Mittheilung,
dass der 14. Band des

Pädagogischen Jahresberichts

in etwa 6 Wochen erscheinen wird und das
Inserate und Beilagen, die mir bis Mitte
Juli d. J. zugehen, demselben einverleibt wer-
den.

Es ist bekannt, dass der Pädag. Jahres-
bericht eines der geeignesten Mittel ist, Er-
scheinungen aus dem Gebiete der Erziehung
und des Unterrichts (auch der Geschichte, Musik,
Naturwissenschaft etc.) zur Kenntnis des be-
treffenden zahlreichen Publicums zu bringen,
da er in alle Lehrerlesezirkel und viele Schul-
bibliotheken aufgenommen und erst nach Ver-
lauf eines Jahres durch einen neuen Band er-
setzt wird.

Die Insertionsgebühren (bei einer Auflage
von 1500 Expl.) betragen $1\frac{1}{2}$ Rg. für die
durchlaufende Zeile; für eine Beilage berechne
ich 3 f., und wenn sie aus mehreren Bogen
besteht, verhältnismäßig etwas mehr.

Leipzig, den 16. Juni 1862.

Friedrich Brandstetter.

[10890.] Zu Inseraten empfehle ich die von
mir debitirte

Pharmaceutische Zeitschrift für Russland.

St. Petersburg, den 10. Mai 1862.

A. Münx.

[10891.] Einige nachweislich gangbare, schon
eingebürgerte Verlagsartikel werden gegen baar
zu kaufen gesucht sub L. M. durch Herrn Ro-
bert Friese in Leipzig.

Börse in Leipzig, am 16. Juni 1862.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 143 $\frac{1}{4}$
Augsburg pr. 100 fl. in 52 $\frac{1}{2}$ fl.-F. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 57 $\frac{1}{16}$
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 99 $\frac{1}{2}$
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 110
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 99 $\frac{1}{2}$
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W. . .	1 k. S. 2 Mt.	— 57 $\frac{1}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	1 k. S. 2 Mt.	— 152
London pr. 1 Pf. St. . . .	7 Tage dat. 3 Mt.	— 6. 23 $\frac{3}{4}$
Paris pr. 300 Fres. . . .	1 k. S. 3 Mt.	— 6. 21 $\frac{7}{8}$
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	1 k. S. 3 Mt.	— 79
		78

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9. 6 $\frac{1}{2}$
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friederichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	93 $\frac{1}{2}$
K. R. nicht halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14 $\frac{3}{4}$
20 Francs-Stücke	do.	5. 10 $\frac{3}{4}$
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. " do. do. " do.	—	5 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden. . . .	—	—
do. 20 Kr. . . .	—	—
do. 10 Kr. . . .	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber " do. do. " do.	—	29 $\frac{1}{2}$
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	79 $\frac{1}{2}$
Div. ausländ. Cassanenweis. à 1 u. 5 apf	—	—
do. " do. do. " do. à 10 apf . . .	—	99 $\frac{1}{2}$
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	99 $\frac{1}{2}$

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung des Königl. Preuß. Minist. d. geistl. Unterr. u. Medie.=Angelegenheiten. — Erschienene Neuig-
keiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnungen in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler.
Götterungen und Entscheidungen, den buchhändlerischen Verkehr betreffend. Zweiter Artikel. — Miscellen. — Neuigkeiten der
ausländischen (franz. u. niederl.) Literatur. — Briefwechsel. — Anzeigebatt Nr. 10767—10891. — Börse in Leipzig, am 16.
Juni 1862.

Abel 10806.	Georg in B. 10881.	Maissche Buchb. in B. 10876.
Neonome 10773—77. 10867—	Högl 10861.	Ranz in R. 10824.
68. 10871—74. 10879. 10883.	Hahn in H. 10818.	Rauße 10838.
10891.	Hallösy 10836.	Mercy 10887.
Aber & G. 10819.	Hartmann 10847. 10850.	Münz 10792. 10817. 10890.
Bodofen & G. 10877.	Hartte 10864.	Muquard 10837. 10842.
Baedeker in B. 10820.	Heberle 10802. 10875.	Rutt 10845.
Baedeker in Gbl. 10843.	Herder 10784.	Onden 10794.
Bath in B. 10809.	Hener in Magdeburg 10884.	Farrelbrand in BIL. 10858.
Brandstetter 10854. 10889.	Henne 10813. 10825.	Perthes-B. & R. 10822.
Brockhaus 10782. 10835.	Hirt 10832.	Preißler in H. 10826.
Breitmann 10791.	Hofop 10783.	Prior 10836.
Geben & G. 10882.	Höck in H. 10811. 10860.	Rabbe 10840.
Graß & G. 10788.	Jenisch, v. & G. 10807.	Ridder 10846.
Deistung 10529.	Instit. Bibliogr. 10795. 10880.	Rudolph in D. 10855.
Doberdiner 10785.	Kirchner 10830.	Salomon 10833.
Döring 10798.	Kraut 10771—72.	Schäfer & R. 10823.
am Ende 10786.	Kreisgericht in Tiflis 10767.	Schäfer 10925.
Erged. d. Theol. Anzeigers 10886.	Kunze 10797.	Schmidt in R. 10869.
Exped. d. Theol. Anzeigers 10886.	Kummel in R. 10849. 10852.	Schmidt & G. 10768.
10778.	Lang in S. 10888.	Schmitz in G. 10853.
Brand in R. 10779—80.	Laupp 10799.	Schneider & G. 10831.
Freund 10769.	Lengfeld 10810.	Schönfeld in D. 10839.
Freyschmidt 10870.	Lippert, J. R. 10851.	Schott's Söhne 10800.
Gebethner & W. 10841.	Lüden 10812.	Sieg 10804.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.